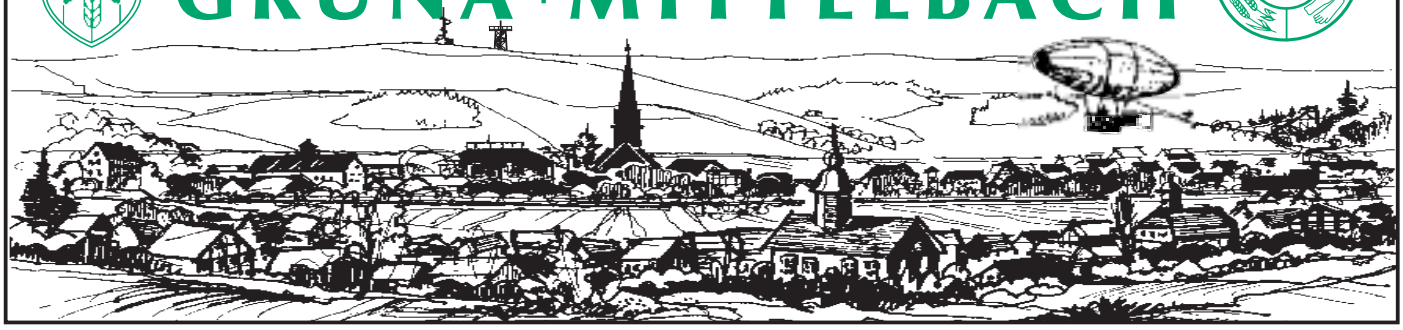
ORTSCHAFTSANZEIGER GRÜNA+MITTELBACH



24. Jahrgang | Freitag, den 26. Mai 2017 | 03/2017

Ortschaftsrat Mittelbach

Manchmal kommt es anders als man denkt ...

• Kreisverkehr am Knotenpunkt B173 / S245 – Neefestraße

Entgegen vorheriger Ankündigungen wurde nun doch zuerst die Anbindung nach Reichenbrand fertiggestellt, so dass ab 08. Mai 2017 der Verkehr aus Richtung Mittelbach nach Reichenbrand und auch in der Gegenrichtung rollen konnte. Gleichzeitig erfolgten damit auch die Anbindung des Wohngebietes Karl-Seibt-Straße sowie die Fertigstellung des Geh- und Radweg in diesem Abschnitt. Unter diesen Gesichtspunkten war es eine gute Entscheidung, dies zuerst zu tun und damit unnötige Umleitungen einschließlich Linienbusverkehr zu vermeiden. Nun wird bis zum Sachsenring-GP die Deckensanierung Kreisverkehr Richtung Jagdschänkenstraße und Kreisverkehr Richtung Grüna realisiert. Ob letzteres in diesem Zeitfenster zu schaffen ist, wird man sehen. Die ersten Tage der Sperrung zeigten jedoch, was für eine wichtige Verkehrsverbindung die Neefestraße für den Chemnitzer Westen darstellt – man merkt es täglich an den Staus.

Fortsetzung auf Seite 2

Frühjahrsputz war angesagt und rund 100 Helfer packten am 1. April in Mittelbach mit an. Ortschaftsrat und Heimatverein hatten über die vorgesehenen und notwendigen Arbeiten rechtzeitig informiert. Vom ASR wurde alles Notwendige bereitgestellt und der gesammelte Müll abgeholt.

Mittelbach feiert Dorffest

und lädt zum Mitfeiern ein. Was vom 9. bis 11. Juni in unserer Nachbargemeinde los ist – beginnend beim großen Klassentreffen und mit vielen Angeboten für Kinder und für Erwachsene – können Sie in dieser Ausgabe (Programm auf Seite 23) erfahren.

Im Folklorehof

werden am Sonntag, dem 4. Juni zum Kinder- und Familienfest, verbunden mit der 9. Grünaer Bärenmesse, viele Gäste erwartet. Für die kleinen Besucher gibt es vielfältige Angebote und auch die Eltern/Großeltern/Besucher werden sich amüsieren können.
(Programm auf den Seiten 12 – 13)

„Chemy“ für WSV Grüna e.V.,

von der Stadt Chemnitz verliehen, und zum 9. Mal vom Skiverband Sachsen als „Bester Talentstützpunkt“ Skispringen ausgezeichnet – das ist Ansporn für die jungen Aktiven, Trainer und Übungsleiter. Beim Abwintern wurde Jochen Hähnel für sein jahrzehntelanges engagiertes Wirken für den Verein gedankt.
(Seiten 34 – 35) ❐

LESEN SIE HEUTE

Mittelbach:

Heimatverein hat neuen Vorstand	Seite 19
Ostern in Kita „Zwergenland“	Seite 24

Grüna:

In Grüna geht immer etwas weiter	Seiten 4 – 5
Kirchennachrichten	Seite 6
Posaunenchor Grüna	Seite 8
Kinder- und Jugendtanzschau	Seite 26
Brauchtumsfeuer begeisterte	Seite 28

Redaktionsschluß für die folgende Ausgabe ist der 17. Juli 2017. Verteilung ab 4. August.

Fortsetzung von Seite 1

• Sanierung B173 mit Fuß- und Radweg

Wie bereits in der letzten Ausgabe beschrieben, erfolgt dann nach dem Sachsenring-GP der Ausbau des noch fehlenden Stückes zwischen Ortsausgang Mittelbach (KvD) und Kreisverkehr mit Verlängerung des Fuß- und Radweges sowie der Schaffung einer wirkungsvollen Querungshilfe. Die Ausschreibung dazu läuft derzeit und die Bauzeit soll sich wohl bis Ende Oktober 2017 erstrecken.

So könnte zum Jahresende die B173 endlich durchgängig auf neuem Belag befahrbar sein, das Stück nach der Kreuzung am oberen Ortsausgang einmal ausgenommen. Dafür gibt es noch keine konkreten Vorstellungen, die dortige Huckelpiste in Ordnung zu bringen.

• Baumaßnahme Grundschule

Nachdem auf Grund statischer Probleme die Bauarbeiten an unserer Grundschule seit Dezember stagnierten, berichtete das GMH (Gebäudemanagement) zur Ortschaftsratssitzung am 03. April 2017 dazu, dass die erforderlichen technischen Lösungen gefunden, die Genehmigungen eingeholt und die Nachträge in Arbeit seien. Eine verbindliche Terminzusage zwecks Fertigstellung war allerdings noch nicht zu erhalten. Insofern wäre es Spekulation, heute hierzu etwas zu schreiben.

Unser Ortschaftsrat verfolgt das Geschehen selbstverständlich weiter, fragt regelmäßig den Stand der Dinge ab und versucht auch zu vermitteln, so z.B. im Falle der Übergangslösung für Lehrerzimmer, Sekretariat und Hortbüro.

Durch den Bauverzug im Inneren des Gebäudes verschieben sich natürlich auch die Nachfolgemaßnahmen, wie Abriss des Schulanbaus, Fluchttreppe für zweiten Rettungsweg, Herstellung des Abwasseranschlusses und Gestaltung des Außengeländes. Zumindest finanziell sind diese Themen aber mittlerweile in trockenen Tüchern, so die Aussagen des GMH.

• Frühjahrsputz

Jetzt wird es Zeit, ein großes DANKESCHÖN an alle Helfer beim Frühjahrsputz am **01. April 2017** zu richten. Lehrer, Schüler, Eltern und Jugendfeuerwehr stellten mit über 70 Beteiligten wieder das Gros der

fleißigen Heinzelmännchen, hinzu kamen aber noch rund 30 Helfer aus Vereinen, Ortschaftsrat und Einwohnerschaft, so dass mit Hilfe von etwa 100 Mittelbachern unser Frühjahrsputz sehr erfolgreich durchgeführt werden konnte. Was wurde alles erledigt? Müllberäumung an den Ausfallstraßen in alle Richtungen, Säuberung des Geländes um Grundschule, Feuerwehrgerätehaus, Rathaus sowie am Spielplatz, Müllsammlung an Straßenrändern innerorts und Aufnehmen von Laub und Gesträuch an Stellen, wo eigentlich „Andere“ putzen müssten. Besonders dies ist zu würdigen. Diejenigen, vor deren Haustür sich da was bewegt hat, sollten darüber nachdenken, selbst auch mal Hand anzulegen.

Etwas zerknirscht ist man dann, wenn wenige Tage später wieder ganze Müllsäcke voll in öffentlichen Papierkörben stecken und man deutlich sieht, dass sie gezielt dort abgelagert worden sind – auch ein Punkt zum Nachdenken!

Aber nichts desto trotz, ein ganzer Container voll Kehricht, Laub und Gestrüpp, über 20 Säcke gesammelter Müll (vielfach Verpackungen eines Schnellrestaurants, die nach Verzehr des Inhalts einfach aus dem Autofenster geworfen werden), bis hin zu größeren Mengen an Glas, welches den Sammelcontainern zugeführt wurde, zeugen von einem hohen persönlichen Engagement unserer Einwohnerschaft und dafür nochmals DANKE, auch an den ASR, der in bewährter Art und Weise die Gerätschaften, Handschuhe und Müllsäcke lieferte sowie den gesammelten Müll abholte. Die gute Zusammenarbeit bereitet auch uns Organisatoren Freude und das Ergebnis spricht für sich.

Aber auch in vielen Grundstücken wurde inzwischen gewerkelt, gestrichen, geharkt und gemäht, kurzum Mittelbach präsentiert sich wieder an vielen Stellen im neuen Glanz.

In meine Sprechstunde kommen auch immer mal Mitbürger mit Hinweisen zu unserm Friedhof, andere sagen, was geht mich das Kirchengelände an, soll sich doch die Kirchgemeinde darum kümmern. Nun, es ist kein kommunaler Friedhof aber letztlich ist es unser aller Mittelbacher Friedhof. Ebenso verhält es sich mit dem Nachbargrundstück. Viele haben mittlerweile die Räumlichkeiten des neuen Kirchgemeindehauses auch zu privaten Anlässen genutzt, der Mittelbacher Heimatverein hat dort schon gut besuchte Veranstaltungen durchgeführt und viele haben sich sehr wohlwollend über das liebevoll hergerichtete Umfeld geäußert. Aber all das wird zu einem großen Teil ebenfalls in ehrenamtlicher Arbeit in Stand ge-

IMPRESSUM

Herausgeber und V.i.S.d.P.: die Vorsitzenden der Heimatvereine Grüna (Jens Bernhardt) und Mittelbach (Marco Nawroth)

Satz, Druck und Akquise:
Mugler Druck und Verlag GmbH, Gewerbering 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal, OT Wüstenbrand, Tel.: 03723 / 49 91 49, Fax: 03723 / 49 91 38
E-Mail: info@mugler-verlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 01/2005

Erscheinungstag: 26.05.2017

Die Herausgeber behalten sich das Recht vor, Leserbriefe sinnentsprechend zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Herausgeber übereinstimmen • Textbeiträge sind zu schicken an Frau Gerda Schaale, 09224 Grüna, Damaschkestraße 2 (Tel./Fax 0371 / 85 88 18, E-mail: gerdarappe@gmail.com) oder in den Rathausbriefkästen versehen mit der Adressierung an den Heimatverein einzuwerfen. Die Fotos wurden uns vom Autor des jeweiligen Beitrages übergeben.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/2017 ist der 17. Juli 2017.

halten, so auch zuletzt wieder beim Frühjahrseinsatz am 29. April 2017.

Ein Dankeschön all denen, die dabei mitgewirkt haben, ein Denkanstoß denen, die um diesen Bereich unseres Ortes gern einen großen Bogen machen, und eine Anregung denen, die sich vielleicht einfach noch nicht getraut haben, auch dort mal mitzuhelfen.

Sowohl im Frühjahr als auch im Herbst gibt es jeweils einen Arbeitseinsatz, um das gesamte Gelände – immerhin einer der ältesten Teile unseres Heimatortes – in Ordnung zu halten, nicht zum Selbstzweck der Kirchgemeinde, sondern auch als ein Beitrag zu einem anständigen Erscheinungsbild unseres Ortes. Es wäre schön, wenn der Eine oder Andere das nächste Mal dabei wäre, wenn dort für Ordnung und Sauberkeit gesorgt wird, so wie es beispielsweise der Heimatverein schon am Denkmal oder an der Glockenhütte tut.

• Ortschaftsratssitzung März 2017

Zur März-Sitzung hatten wir den Jugendwart der Mittelbacher Feuerwehr Hans Voigt und vier aktive Jugendliche zu Gast, um einmal etwas mehr über die erfolgreiche Arbeit unseres begeisterten Feuerwehrnachwuchses zu erfahren. Mittels einer hochinteressanten Präsentation berichteten unsere Gäste über Ausbildung, regelmäßigen Dienst, Schauübungen, aber auch über ihre Erlebnisse bei einer geselligen Wochenendtour, die genauso zum jährlichen Rahmenprogramm gehört. Die ersten Jugendlichen stehen nun bereits kurz vor der Aufnahme in die FFW Mittelbach und freuen sich schon darauf.

Diese Nachwuchsarbeit durch den Jugendwart und weitere Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr kann nicht hoch genug gewürdigt werden, einmal weil damit der Fortbestand unserer FFW gesichert werden kann und zum Anderen, weil die Jugendlichen in einer Kombination von Spiel, Spaß, Disziplin und Einsatz auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereitet werden, etwas was in der heutigen Zeit an vielen Stellen wünschenswert wäre. Danke an die Ausbilder und die Begeisterung der Jugendlichen.

Im weiteren Verlauf berichtete Ortschaftsrat Herbert Steinert über den Stand des Themas Radweg „Lugau-Wüstenbrand“, zu welchem es ein Treffen aller beteiligten Kommunen in Oberlungwitz gegeben hatte. Es war zu erfahren, dass der 1. BA wohl 2018 und der 2. BA im Jahr 2019 realisiert werden soll. So langsam nimmt das Thema Fahrt auf.

Beraten wurde auch über die Verwendung des Verfügungsbudgets des Ortschaftsrates für Kleinreparaturen und Grünpflege sowie über eine Reihe von Bauanträgen.

• Ortschaftsratssitzung April 2017

Als Extra-TOP war – wie bereits erwähnt – der Bericht des GMH zur Baumaßnahme an der Grundschule angesetzt. Inzwischen sind wieder erste Aktivitäten auf der Baustelle festzustellen und es bleibt zu hoffen, dass es nun zügig weiter geht.

Vorbereitet wurden Beschlüsse zur Verteilung von Fördergeldern an unsere ortsansässigen Vereine, Umverteilung finanzieller Mittel aus dem Ortschaftsratsbudget sowie die finanzielle Sicherstellung unseres Dorffestes im Juni 2017, welche allesamt in der Mai-Sitzung entschieden wurden.

Des Weiteren berichtete der Ortsvorsteher über die 2. Besprechung der AG Straßenreinigung sowie eine bevorstehende Runde dazu mit ASR und allen Ortsvorstehern. Im Ergebnis dessen wurden Vertreter des ASR in die Ortschaftsratssitzung Mai 2017 eingeladen, um die differenten Punkte gemeinsam zu beraten, bevor sie als Beschlussvorlage im Herbst auf unserem Tisch landen.

• Ortschaftsratssitzung Mai 2017

Wie im April beschlossen war Herr Loth, Abteilungsleiter Straßenreinigung, als Vertreter des ASR anwesend, um die wichtigsten Punkte der zu überarbeitenden Straßenreinigungssatzung vorzustellen und diese gemeinsam mit den Ortschaftsräten zu beraten. Kernpunkt dabei war immer wieder der Reinigungsturnus, den unsere Ortschaftsräte im Interesse unserer Einwohner bei 4-wöchig belassen wollen, den der ASR jedoch gern auf 14-tägig ändern möchte. Begründung des ASR – 100% mehr Leistung für weniger als 50% Mehrkosten. Doch auch diese Mehrkosten können im Einzelfall bei entsprechender Frontmeterlänge ganz schön ins Geld gehen und ob der doppelte Reinigungszyklus tatsächlich das vom ASR erhoffte Ergebnis bringt, ist auch nicht sicher.

Eher erforderlich ist aus Sicht der Ortschaftsräte eine regelmäßige Gullyreinigung. Doch dabei kommt der ASR mit den von der Stadt Chemnitz zur Verfügung gestellten finanziellen Mitteln nicht mal einmalig im Jahr rundherum. Von etwa 34000 Gullys werden günstigenfalls 25000 geschafft. Aber da das eine mit dem anderen kaufmännisch nichts zu tun hat (Straßenreinigung ist vorwiegend beitragsfinanziert, Gullyreinigung ist umlagefinanziert) ist eine finanzielle Verschiebung der Schwergewichte durch den ASR rein rechtlich nicht möglich. Stellt sich die Frage, warum soll der Bürger bei der einen Geschichte mehr zur Kasse gebeten werden (wenn das Ergebnis nicht mal sicher ist!), während die Stadt Chemnitz (als Budgetgeber) bei der anderen Sache die Besonderheiten gerade im ländlichen Raum nicht erkennt bzw. entsprechend fördert.

Ergebnis der trotz allem fair geführten Diskussion war, dass unser Ortschaftsrat seinen Standpunkt zur Fortsetzung des 4-wöchigen Reinigungsrhythmus mit plausiblen Argumenten auch weiterhin vertritt. Trotz alledem wurden dem ASR eine Reihe Vorschläge mit auf den Weg gegeben, um anderweitig die Probleme zu lösen.

Nach dieser Diskussion konnten noch Fragen anwesender Einwohner beantwortet werden. Danke auch dafür, dass sich Herr Loth in diesem Tagesordnungspunkt den Fragen der Anwesenden stellte.

Anschließend wurden die bereits im April vorbereiteten Beschlüsse zu den verschiedenen finanziellen Paketen gefasst – allesamt einstimmig.

Liebe Mittelbacherinnen und Mittelbacher – trotz des schleppenden Verlaufes der Baumaßnahme an der Grundschule wollen wir uns nicht davon abhalten lassen, anlässlich unseres Dorffestes deren 25-jähriges Jubiläum zu feiern. Der Heimatverein hat gemeinsam mit der Grundschule

und den anderen örtlichen Vereinen wieder ein ansprechendes Programm zusammen gestellt, welches Sie in diesem Ortschaftsanzeiger nachlesen können. Seien Sie dazu herzlich eingeladen, insbesondere zum großen Schul- und Klassentreffen.

Der Frühlingsanfang ist zwar längst vorbei, aber das Wetter kommt dieses Jahr nicht so richtig in die Puschen. Obwohl der April laut Meteorologen ganz „normal“ verlief, freuen wir uns trotzdem auf wärmere Zeiten. Wenige Tage nach unserem Dorffest ist schließlich schon wieder Sommeranfang und die Urlaubszeit beginnt, denn schon am 23. Juni 2017 ist der letzte Schultag und dann geht's ab in die Ferien.

Auch wenn es noch ein Stück hin ist, wir wünschen heute schon allen eine schöne Urlaubszeit, viele eindrucksvolle Erlebnisse und egal in welche Richtung es Sie verschlägt, kommen Sie gut und gesund wieder nach Hause in unser schönes Mittelbach.

Seien Sie im Namen des Ortschaftsrates bis zur nächsten Ausgabe herzlich gegrüßt.

Ihr Ortsvorsteher
Gunter Fix

E-Mail: OV-Mittelbach@gmx.de
oder OVFix.Mittelbach@web.de
E-Mail:
Mittelbach-Chemnitz@gmx.de
zu allen Fragen rund um die Ortsseite
Internet:
www.Mittelbach-Chemnitz.de
Aktuelle Informationen gibt es auch unter Mittelbach.Chemnitz bei facebook. ❐

In Grüna geht immer etwas weiter

HALBZEIT…zumindest was diese Ausgabe Nummer 3 betrifft, denn es werden in diesem Jahr nur noch drei weitere erscheinen und dann zieht schon wieder Stollenduft durch die gute Stube…

Doch halt, wir genießen erstmal den Sommer in seiner vollen Pracht. Dabei wurde der April mit seinen Wetterkapriolen seinem Namen gerecht. Gerade zu Ostern, als ich am Montagabend noch fix die Häschen (also die harten aus Holz) verstauen wollte, dachte ich dann am Dienstag früh beim Betrachten des Schneetreibens: Warum hast Du das Weihnachtszeug nicht gleich wieder vom Boden mit herunter gebracht? Nun denn, nach dem Winter ist vor dem Winter. Und dies ist seit einer Ewigkeit schon so.

Seit erst 120 Jahren hingegen geben die Geflügelzüchter ihr bestes und das nicht nur mit Wettkrähen. Dies nahm der Ortschaftsrat zum Anlass, einerseits die Hand zu schütteln, in diesem Falle nicht dem ehemaligen bekannten Dr. Paul Trübenbach, sondern vielmehr dem nicht weniger bekannten und langjährigen Zuchtfreund Jürgen Polus für seine Verdienste.

Gratuliert wurde ebenfalls Herrn Holger Storch (Name passt perfekt zum Verein) aus Mittelbach für die Weiterführung der Geschäfte. Dies geschah im Beisein vieler Gäste zur Jubiläumsveranstaltung. In diesem Sinne weiterhin „GUT ZUCHT !“

Und weil wir schon beim Händeschütteln waren, ging die Gratulationskur weiter. Glückwunsch dem neuen Präsidenten des FSV Grüna/Mittelbach, Herrn Falk Fährmann und Danke an Herrn Bernd Tiebold, welcher vorher die Geschicke in der Hand hatte. Man merkt, man braucht nicht unbedingt ein neues Stadion, um sehr gut Fußball spielen zu können. Es ist eben die Macht aus dem Wiesengrund.

Dann gab es auch jüngst viele Hände der Gratulanten zu schütteln, als es hieß – 10 Jahre BMF GmbH Grüna. Ein innovativer Betrieb mit jungem Teamgeist am grünen Rande der Kulturhauptstadt 2025. Man wird öfters von diesem Örtchen ein Liedchen singen…

Und das nicht nur im „grünen Hortzimmer“ unseres AWO Hortes, in dessen Fördervereinsvorstand es auch eine Veränderung gab. Denise Schreiter übergab zur Mitgliederversammlung den Staffelstab und damit den Vereinsvorsitz an Carola Hilkman. Man merkt, in Grüna geht immer etwas.

Deutlich zu beobachten auch beim 4. Brauchtumsfeuer. Danke nochmals an Herrn Axel Kühne und die Helfer vor und hinter den Kulissen. Es war zu spüren, dass es denn knapp 1000 Besuchern wieder mehr als gefallen hatte. Wo gibt es schon einen Feuerkorb von diesem Ausmaß und wo wird selbiger mit modernster Technik bestückt, das man meint, man wäre bei der Aufzeichnung von „Wetten Dass“. Unsere Kameraden der Feuerwehr gaben diesem Anlass die nötige Sicherheit, nur unverständlich, wie man dies auch schnell zum Scheitern verurteilen kann, wenn man sich in seiner geistigen Umnachtung an diversen Ausrichtungsgegenständen unserer Florians Jünger bedient. Es wäre wünschenswert, dass der entwendete Helm wieder in die Wehrgasse zurückfindet. Die Kameraden setzen bei ihren Einsätzen ihr Leben auf das Spiel – keine Selbstverständlichkeit heutzutage, umso selbstverständlicher wäre die zu erwartende Rückgabe. Auch selbstverständlich sollte sein, wenn an so einem schönen Vorfeiertag auch jeder von seinem Gastrecht und der Pflicht Gebrauch macht, seinen Müll vom Bollerwagen nach Entleerung sämtlicher „Hardware“ wieder mit zu nehmen. Schließlich ein Dank an den Bauhof Grüna für die Platzmahd im Vorfeld.

Und weiter betrachten wir Veränderungen in Grüna. Das Verkehrschaos bei der Sperrung der Neefestraße war noch nachvollziehbar, zumal auch Bauarbeiten Richtung Wüstenbrand dies noch untermalten. In diesem Zeitraum fiel auch noch die langersehnte Bordsteinabsenkung Höhe Turnhalle, damit endlich unserer älteren Einwohner (der Rollator ist dabei der beste Freund) ohne Unfallgefahr bei grüner Ampel die Straße queren können. In diesem Zusammenhang, weil ja über das Hotel Grünaer Hof immer mal spekuliert wird – es gibt auch dort einen neuen Hoteldirektor, Herrn Jan Brunswig.

Die Feierlichkeiten nehmen wieder ihren Lauf und zu diversen Gerüchten kann man getrost nur sagen – alles wird gut … Manchmal sind Dinge aus Weitsicht betrachtet besser koordinierbar und Weitsicht, Aussicht und

der Traum vom Fliegen ist nicht nur ein schönes Hobby.

So gab es nicht nur vor geraumer Zeit eine Kleinstauflage der Belletristik von unserem fliegenden Oberförster, gestaltet von Schülern der Oberschule „Am Flughafen“ Chemnitz, nein auch jüngst heimste man sich im Rahmen des 26. Regionalwettbewerbes Jugend forscht in der Region Südwestsachsen einen weiteren Sonderpreis ein. Damit Richtung Chemnitz ein Glückwunsch an Tabitha Glaser, Kevin Müller und Maximilian Widulinski.

Von der Schulstube in die Amtsstube, quasi „fliegender Wechsel“, denn eine frohe Botschaft enthielt eine indirekte Würdigung des Grünaer Einwohners Volkmar Schweitzer (passend aus dem Grünem Winkel), welcher sich mit einer großen Portion Ausdauer, der Einbeziehung des Ortschaftsrates und des einen oder anderen rechtlichen Hebels in Zusammenarbeit mit der Landesregierung erfolgreich gegen einen Beschluss für die Einwohner des eben genannten grünen Fleckchens erfolgreich zur Wehr setzte. Streitpunkt das Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt der Moderne. So beschloss der Stadtrat in seiner Sitzung am 10.07.2013, die Petition zur Übernahme der privaten Grundstücksentwässerungsleitung Straße „Grüner Winkel“ in das Sondervermögen des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz – abzulehnen. Hatten wir 750 Jahre zu groß gefeiert? Nun, manches braucht seine Zeit und so wurde dieser Beschluss mit Verfügung der Landesdirektion vom 13.03.2017 beanstandet. Jetzt gab es noch Hausaufgaben, denn der Stadt Chemnitz wurde aufgegeben, den Beschluss innerhalb von vier Wochen nach Bestandskraft der Verfügung aufzuheben. Beim Lesen der neuesten Nachrichten aus Dresden zur Aufhebung eines gefassten Beschlusses in Chemnitz hat bestimmt der eine oder andere Bedienstete laut geschrien: So ´ne Sch… So viel Papier, was man sich hätte sich sparen können.

Dabei bleiben wir noch bei diesem wertvollen Rohstoff und ein dicker Dank an Rene Friedrich und die gleichnamige Familienfirma. Unkompliziert stellte er wieder (und bestimmt nicht das einzige Mal) einen Container bereit und erhöhte den erzielten Betrag zur Unterstützung von Schul- & Bildungsprojekten.

Freude und Leid stehen wie immer dicht beieinander. Ich möchte nochmals auf diesem Wege mein/unser tiefes Mitgefühl den Hinterblieben von Herrn Roland Nestler und Herrn Lothar Otto übermitteln. Man kann sagen, es waren Menschen, welche mit Ihren Fähigkeiten den Weg für viele andere Sachen geebnet haben, welche man sich im Vorfeld hätte nicht vorstellen können. Jeder auf seine spezielle Art und Weise. Beide waren kreativ, aber in ganz verschieden Richtungen. So bleibt der künstlerische Werdegang von Roland Nestler und der kreative Aspekt von Lothar Otto immer in unserer Erinnerung. Ob als Bild, in Holz oder als schneller Untersatz in Form einer Seifenkiste und den Erinnerungen an so manch schöne Veranstaltung, wenn es in Grüna hieß: „Grünes Licht für gute Laune“.

Bald steht wieder eine Großveranstaltung auf denn Terminplaner, unsere Kirmes. Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Ausgabe. Die jetzige möchte ich kurz noch nutzen, um etwas über unseren Trimm-Dich-Pfad zu berichten. Im Vorfeld auch geprägt von Neuzugängen an grauen Haaren, bedingt durch unterschiedliche Auffassungen an diversen Schreibtischen, ist nun ein Ziel in Sicht. Danke an alle, die daran geglaubt haben. Der erste Schritt soll in den nächsten Wochen erfolgen, dazu wurde der Platz vom ehemaligen Trimm-Dich-Pfad am Forsthaus durch selbiges in einen Top Zustand versetzt. Dank Herrn Kratzer und den Gesprächen auch in Richtung Diakonie mit Herrn Kaden würden wir uns freuen, wenn in Zukunft Vandalismus ein Fremdwort ist und der eine oder andere sich daran so sehr erfreut, dass der Griff zum Spendenportmaine für eine weitere Fortführung in den nächsten Jahren geebnet wird. Da sich die Sanierungsarbeiten bzw. deren Beginn am Gebäude der ehemaligen Starringer Naturheilanstalt etwas verzögert haben und damit auch die Außenarbeiten am Gelände sich verschieben, wollten wir nicht länger warten und beginnen nun Teil 1 mit der Bereitstellung einiger rustikaler Sitzmöglichkeiten und Trimm-Dich-Geräten an Eingangs erwähnter Stelle. Fortgeführt wird dies in diesem Jahr mit einer großen neuen Wandertafel, einigen geschichtlichen Hinweisschildern und der Errichtung eines Barfusspfades. Die Fortführung soll dann später ein Kneipp-Pfad auf dem Gelände der Diakonie sein. Dies eingebettet am neuen Radweg lässt eigentlich nur den Satz zu: Verweile doch, es ist so schön.

Schön wäre übrigens auch, den nächsten Frühjahrsputz mit geballter Mannschaft umzusetzen. Hierfür wirklich wünschenswert, sich im Vorfeld bei Beteiligung zu melden, damit wirklich für die vielen fleißigen Hände genügend Handschuhe organisiert werden können und für alle reichlich Imbiss und Getränke zur Verfügung stehen.

In diesem Sinne…

Es riecht nach lecker
gerilltem Steak und Roster,
man hört es zischen das kühle Bier,
was ist es doch für ein
glücklicher Umstand, nu kloar
Sommer – er steht vor der Tür.
Nun denn, die Zeit die wir
so geniessen, weil diese Tage lange
hell und wärmer sind,
wenn wir diese nicht sinnvoll nutzen,
dann verstreichen sie wieder ganz
geschwind.
Ein Tipp am Rande, wenn mal
laut gelacht oder vom Nachbar die
Lebensfreude schallt,
nicht gleich bitterböse darüber
beschweren – schone den Blutdruck,
Du wirst sonst nicht alt.
Lieber mal den Blick streifen lassen
zum Nachbarn, besonnen und dies
mit bedacht
sich selbst dann daran mal mit
erfreuen, wenn er freundlich grüßt
und dann sagt:
„Mensch Nachbar, ich würd mich
riesig freuen, wenn Du rüberkommst
auf ein kühles Bier,
denn diese Zeit, Sie kommt nicht
wieder, deshalb lass uns geniessen
gemeinsam und hier.“
Denn die größte Freude kann sein
im Leben, wenn man teilt die Freude
und die Lebenslust,
wer ständig nur meckert und pöpelt,
der wird einsam und
stirbt irgendwann im Frust.

Übergreifend, faktisch übern Gartenzaun, ein Dank an Jana Fischer aus Zwickau, welche in mühevoller Kleinarbeit die passende Lady für unser Brauchtumsfeuer kreierte … ganz nett

Euer Lutz
Aus der Chemnitzer Straße 109 ❐

KIRCHENNACHRICHTEN
FÜR GRÜNA UND MITTELBACH

Liebe Leser,
Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt. Dieser Satz aus dem Kolosserbrief begleitet uns durch den „Wonnemonat" Mai. Heute sollen sie mal erfahren, was es mit den Monatssprüchen auf sich hat. Erschienen sind diese zum ersten Mal 1934. Sie gehen auf eine Idee Oskar Schnetters zurück, der zu dieser Zeit Jugendwart in Kassel war. Jeden Monat sollte ein Bibelwort auf Plakaten verbreitet werden. Weil die Monatssprüche auf gelbes Papier gedruckt wurden, nannte man sie damals die "gelben Monatssprüche". Innerhalb kürzester Zeit erreichten diese in der Zeit des Kirchenkampfes des Dritten Reichs eine Auflage von sage und schreibe 500.000 Exemplaren. Dies stieß auf deutliches Missfallen der NSDAP, die daraufhin den "Braunen Spruch" herausgab. Mit dem "Gesetz zur Abwehr heimtückischer Angriffe gegen Partei und Staat" wurden die Plakate mit dem Monatsspruch schließlich verboten. Nach Ende des 2.Weltkrieges kamen auch die Monatssprüche (zusammen mit der Jahreslosung) wieder unter das Kirchenvolk. Während der Wochenspruch im Gottesdienst gelesen und auch die Jahreslosung sonntäglich (zumindest in Grüna) wiederholt wird, fristet der Monatsspruch eher ein Schattendasein.
Deshalb: Wenn Sie dieses Gemeindeblatt zur Hand nehmen, dann nicht nur, um Termine zu suchen, sondern beachten Sie den Spruch ganz oben – nicht nur mit den Augen, sondern auch mit dem Mund.
Es grüßt sie herzlich ihr Jens Märker

Wie goldene Äpfel in silbernen Schalen, so ist ein Wort, gesprochen zur rechten Zeit.
Spr 25,11

GOTTESDIENSTE

Juni

04.06.17	09.30 Uhr gem. Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfr. J. Märker
05.06.17	09.30 Uhr gem. Predigtgottesdienst in Mittelbach mit Pfr. J. Märker
11.06.17	10.00 Uhr gem. Familien-GD im Zelt in Mittelbach mit Pfr. J. Märker
18.06.17	10.16 Uhr gem. 10.16Uhr-Gottesdienst in Grüna mit C. Friedrich
24.06.17	18.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Mittelbach
	19.00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Grüna
25.06.17	09.30 Uhr gem. Abendmahls-GD in Mittelbach mit Pfr. Jens Märker

Juli

02.07.17	09.30 Uhr gem. Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfarrer Märker
09.07.17	09.30 Uhr gem. Abendmahls-GD in Mittelbach mit Pfr. Jens Märker
16.07.17	09.30 Uhr gem. Abendmahlsgottesdienst in Grüna mit Pfarrer Märker
23.07.17	09.30 Uhr gem. Predigtgottesdienst in Mittelbach
30.07.17	09.30 Uhr gem. Predigtgottesdienst in Grüna mit Pfm. i. R. Feige

TERMINE

gemeinsames Sommerfest von Männerkreis und Frauenkreis Grüna am 11.07.17 um 14.30 Uhr

Männerseniorenkreis Grüna	21.06.17 | 11.07.17 | 15.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Männerrunde Mittelbach	07.06.17 | 05.07.17 | 19.00 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Frauenkreis Grüna	13.06.17 | 11.07.17 | 14.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenkreis Mittelbach	21.06.17 | 14.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Mittwochsfrühstück Grüna	14.06.17 | 09.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Frauenfrühstück Mittelbach	14.06.17 | 09.30 Uhr | Kirchgemeindehaus Mittelbach
Mutti-Kaffee Grüna	12.07.17 | 26.07.17 | 15.00 Uhr | Pfarrhaus Grüna
Gemeindebibelabend in Grüna	14.06.17 | 19.30 Uhr | Pfarrhaus Grüna

gruenalebt.de

Den Ortschaftsanzeiger mal nicht zur Hand?
http://www.gruenalebt.de

Auf der Homepage der Kirchgemeinde finden Sie ebenfalls alle wichtigen und aktuellen Informationen.

Für Anmeldungen zu Taufen, Trauungen und Beerdigungen wenden Sie sich bitte an die Pfarramtskanzleien in Grüna und Mittelbach zu den Öffnungszeiten. Pfarrer Märker ist unter der Telefonnummer 0371/8449926 oder persönlich im Pfarramt Grüna erreichbar.

Pfarramt Grüna
Tel.: 0371 852045
Chemnitzer Straße 75
Öffnungszeiten:
Mo, Mi 08.00 - 12.00 Uhr und
Di, Do 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Mittelbach
Tel.: 0371 851366
Hofer Straße 45
Öffnungszeiten:
Di, Mi und Fr 08.00 - 11.00 Uhr,
Mi 16.30 - 18.00 Uhr

JORRA u. TRÖGER
STEINMETZWERKSTATT GMBH
FILIALE IN GRÜNA AN DER KIRCHE
ÖFFNUNGSZEITEN: DIE. 10–18 u. DO. 15–18 UHR
TEL. 0371 33599826 WWW. STEINMETZ-JORRA. DE
SEIT 1957

BESTATTUNGEN TRØGER
Vertrauen Sie auf Empfehlungen und Erfahrungen von Nachbarn - Freunden - Bekannten.
Tag und Nacht persönlich für Sie erreichbar
Grüna, Chemnitzer Str. 51 (0371) 85 29 58
Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Bestattungen zu sehr vernünftigen Preisen.

BESTATTUNGSDIENST UWE WERNER
Bestattungsfachwirt
geprüft durch die IHK Berlin
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein- Ernstthal
Telefon 03723/ 66 70 990
Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Telefon 0371/ 35 43 24 90
Wenn Vertrauen entscheidet...
... dieser Leitsatz gilt in meinem Unternehmen. Meine Mitarbeiter und ich betrachten es als notwendig und wichtig, Sie in allen Fragen auf dem Weg der Trauer zu begleiten und zu unterstützen. Aus diesem Grund sind wir jederzeit für Sie gebührenfrei erreichbar.
0800/ 66 70 990
eMail: info@Bestattung-Werner.com - www.Bestattung-Werner.com

STEINMETZ BRUMME
www.brumme-grabmale.de
Grabmale
Zwickauer Str. 459
09117 Chemnitz
Reichenbrand
Öffnungszeiten:
Montag 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
☎ 0371 84 49 81 80

Bestattungsdienste
Sabine Sehrer
Tag und Nacht erreichbar!
Tel.: 0371-8 20 34 81
mobil: 0176 70 25 27 39
Ortsungebundene Abholungen von zu Hause, aus Senioren- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern.
Zur dazugehörigen Leistungsbesprechung und Festlegung Ihrer Wünsche kommen wir ohne Aufpreis zu Ihnen.
Für Sie kostenfreie Beratung in vertrauter Umgebung für den Fall einer bevorstehenden Aufnahme in ein Alten- oder Pflegeheim.

Sächsische Posaunenmission e.V.

Posaunenchor Grüna

Das Jahr 2017 ist in vollem Flug, wir können bereits auf viele Einsätze zurückblicken. Im März den Gottesdienst zur Jahreslosung, den wir dieses Jahr zweimal mitgestalten durften, einmal in Grüna und einmal in der Friedenskirche Chemnitz. Dabei waren jeweils zwei Chöre gemeinsam im Einsatz. Ostern waren wir am Karfreitagnachmittag in Mittelbach und am Ostersonntag zum Festgottesdienst früh in Grüna im Einsatz. Am 22. April fand unser erster Termin zum Turmblasen vom Rathausturm in Chemnitz statt. Am Turm fanden Bauarbeiten statt, deshalb griffen wir auf die Schlecht-Wetter-Variante zurück und spielten vom Rathausbalkon mit Blick auf die „Galeria Roter Turm“. Jeder, der mehr wissen möchte, kann sich über unsere Einsätze gerne auf unserer Web-Seite posaunenchor-grüna.de informieren. Hier gibt es mit wenig Text meist viele Bilder...

Dieses Wochenende, 26. bis 28. Mai, sind viele unserer Bläserinnen und Bläser an der Ausgestaltung der Feierlichkeiten zum **Reformationssommer 2017,** dem 500-jährigen Reformationsjubiläum, beteiligt. *„... Tausende von Bläserinnen und Bläsern lassen einen der Höhepunkte im Reformationssommer zu einem einmaligen Klangerlebnis werden – den großen Festgottesdienst am 28. Mai 2017. Posaunen, Hörner, Tuben und Trompeten lassen das Lob Gottes erklingen. Der Festgottesdienst wird vor den Toren der Lutherstadt Wittenberg, mit Blick auf Schloss- und Stadtkirche und auf 500 Jahre Reformation, gefeiert. Bläserinnen und Bläser aus den Posaunenchören aus ganz Deutschland und darüber hinaus sind dazu eingeladen ...“* [mehr auf https://r2017.org/posaunen]. Die Veranstaltungen finden in Leipzig, Wittenberg und mehreren weiteren Städten in Mitteldeutschland statt. Der Höhepunkt des Festwochenendes in der Lutherstadt Wittenberg ist der Festgottesdienst, der mit dem biblischen Thema „Von Angesicht zu Angesicht“ überschrieben ist. Sie haben keine Zeit an diesem Wochenende? Schade, aber kein Problem! Das komplette Programm des Reformationssommers 2017 finden Sie hier [https://r2017.org/nc/programm]. Viele historische Orte und moderne Kunstwerke laden zum Verweilen ein, z. B. ist in Wittenberg ein „Assisi Panorama“ entstanden.

Ich möchte Sie ganz herzlich zu unseren nächsten Veranstaltungen einladen. Den Pfingst-Gottesdienst am Sonntag, den 04. Juni um 09.30 Uhr beginnend, dürfen wir musikalisch mitgestalten. Außerdem spielen wir am 24. Juni um 17.30 auf dem Mittelbacher Friedhof und um 18.30 Uhr auf dem Grünaer Friedhof zum Johannistag. An diesem Tag erinnern wir uns an die Geburt Johannes des Täufers, weitere Informationen dazu finden Sie hier [https://de.wikipedia.org/wiki/Johannistag].

Das soll es für heute gewesen sein, mehr zum Posaunenchor dann wieder mit dem nächsten Ortschaftsanzeiger im August oder auf unserer Webseite.

Ich wünsche Ihnen allen einen wundervollen Sommer. Man hört sich!

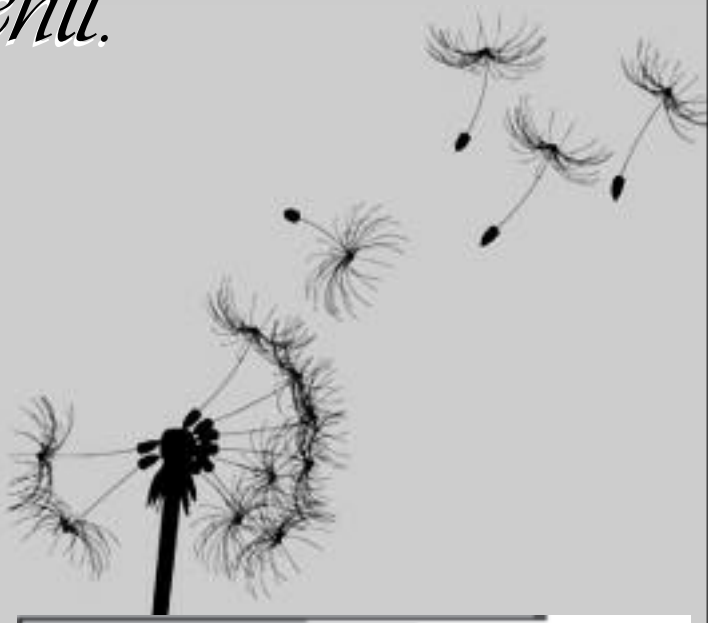
Wir freuen uns auf Sie!

Frank Uhlig
für die Mitglieder des Posaunenchores Grüna
www.posaunenchor-gruena.de ❐

ANZEIGEN

Alles verändert sich mit dem, der neben mir ist oder neben mir fehlt.

Sylke-Maria Pohl



DANKSAGUNG

Schweren Herzens haben wir Abschied genommen von

Lothar Otto

geb. 10.12.1937 gest. 10.04.2017

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer in dieser schweren Zeit mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Worte, Schrift-, Geld- und Blumenspenden zum Ausdruck brachten.

Ehefrau Luise
Tochter Ines mit Olaf
und Adrian

Erinnerungen sind die kleinen Sterne, die in das tröstende Dunkel unserer Trauer leuchten.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Renate Hübsch

geborene Köhler
geb. 25.12.1932 gest. 28.01.2017

und möchten all denen von Herzen danken, die mit uns Abschied nahmen und die uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise ausdrückten. Besonderer Dank gilt dem Team der Häuslichen Alten- und Krankenpflege - Annette Fleischer für die gute Betreuung der letzten Jahre.

In stiller Trauer
Werner Hübsch
Andreas und Evelyn Hübsch
Kristin und Ingo Hübsch mit Lars und Lukas

Grüna, im März 2017

Danksagung

Voller Arbeit war dein Leben,
Immer fleißig deine Hand,
Ruhe sei dir nun gegeben,
hab für alles vielen Dank.

Wir nahmen Abschied in Liebe und dankbarer Erinnerung an ein schöne Zeit, die wir gemeinsam verbringen durften, mit meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Schwiegervati und Opa, Herrn

Kurt Schreyer

* 21.06.1927 † 25.03.2017

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
seine Renate
sein Sohn Michael mit Anett
seine Tochter Silke mit Heiko
seine Enkel Cathleen und Selina

Mittelbach, April 2017

KINDERBIBELTAGE 2017

Lachen? Weinen? Umarmen? Das alles ist für Filea Neuland.

Filea? Sie ist die Prinzessin von dem weit entfernten Planeten Alpha Karovasi und besuchte die „Kinderspiegelwoche“ vom 22. – 24. Februar 2017 in Grüna. Gemeinsam mit ihrem Filototron erforschte sie das Verhalten der fremden Gestalten. Dabei wurde sie mit den „Freunden fürs Leben“ bekannt gemacht. Daniel und Jonathan heißen die beiden. Daniel, den einfachen Hirtenjungen, und Jonathan, einen Prinzen. Filea und die Kinder sahen zu, wie sich ihr Freundschaftsbund verfestigte. Der Vater Jonathans, König Saul, wollte Daniel töten. Nur durch die Hilfe seines besten Freundes konnte Daniel entkommen. Viele Jahre gingen ins Land und Jonathan starb, er hinterließ jedoch seinen einzigen Sohn. Daniel, der mittlerweile König war, beschützte Jonathans Sohn für den Rest seines Lebens. Das war er seinem besten Freund schuldig. Wie Filea bereits zusammenfasste: „Freunde vertrauen sich, Freunde halten zusammen!“

Passend zum Thema gab es ein Stationsspiel, das man nur durch die helfende Hand eines Freundes bewältigen konnte. Außerdem hatten die Kinder viel Spaß beim Basteln und Kokosnussketten bauen. Das Highlight war für alle – sowie Kinder als auch Mitarbeiter – das Bowlen im Forsthaus Grüna. Wie jedes Jahr endeten unsere Kinderbibeltage mit einem großen Feuer, zu dem Familie und natürlich auch Freunde eingeladen waren. Am folgenden Sonntag verabschiedete sich Filea mit einem letzten High-Five von dem nun nicht mehr so fremden Planeten Erde und ihren freundlichen Bewohnern.

„Filea an Filototron, Filea an Filototron, Freundschaft ist toll!“

Wir bedanken uns recht herzlich bei Regina Sprunk, Lutz Hergert, Claudia Ullmann und Kerstin Märker. Und nicht zu vergessen, bedanken wir uns auch bei der jugendlichen Unterstützung von Theresa Gruner, Justin Jost und Jonas Herrmann.

Verfasser: Savina Sehrer ❐

ANZEIGEN

KINDERWAGEN MAXE
Ständig über 300 Modelle zur Auswahl, alle sofort zum Mitnehmen!
Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität www.kinderwagenmaxe.de
• Kombikinderwagen • Sportwagen
• Korbwagen • Buggies
• Zwillingswagen • Babyschalen
• Geschwisterwagen • Autositze
• Wannenwagen • Zubehör

PÄßLER Heizung & Bad
- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Kundendienst
- Bauberatung
Baubegleitung
- Energieberatung
Sven Paßler
Heizungsbauermeister
0174/7257330
Friedensstraße 14
09252 Oberlungwitz
paessler-heizung-bad@hotmail.com

PLANSECUR
Die Finanzplaner.
„Von Christen zu den Menschen"
Bedarfsorientierte Kundenberatung
Nachhaltige Planungskonzepte
Personenbezogene Versicherungslösungen
Unabhängige Finanzplanung
Individuell gestalteter Vermögensaufbau
Jeder Tag ein Vermögen

Die Schneider Gruppe
40
UNSER JUBILÄUM
IHR GRUND ZUM JUBELN
DIE CAPTUR SONDERAKTION 40 JAHRE SCHNEIDER
99€
DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. CHEMNITZ
Hilbersdorfer Straße 1, 09131 Chemnitz, Tel. 0371 / 45 000 0

Neues Auto am Start?
Jetzt bestens versichern zum fairsten Preis!*
Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot. Wir bieten Ihnen:
• Niedrige Beiträge
• Top-Schadenservice
• Beratung in Ihrer Nähe
Wir beraten Sie gerne.
Kundendienstbüro
Andre Seidel
Versicherungsfachmann
Tel. 0371 360107
andre.seidel@HUKcom.de
Limbacher Str. 81
09113 Chemnitz
Kaßberg
Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
Mo., DI., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung
HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

DIE ETWAS ANDERE FOTOGRAFIN
Nicole Modes
Instagram Facebook
01573-2818853

Der Schnitzverein Grüna e. V. lädt Sie recht herzlich ein.

STRICK-CAFE
wöchentlich montags, 9:00 - 11:00 Uhr, Hutznstube

SPIELENACHMITTAG
alle 14 Tage montags 15:00 – 17:30 Uhr, Hutznstube,
nächste Termine: 19.06., 03.07., 14.08. und 28.08.2017

YOGA
wöchentlich 3 Gruppen montags 16:00 und 18:00 Uhr
sowie dienstags 17:30 Uhr, Vereinszimmer,
Anmeldung bei Bärbel Dietze, 0160/92897867,
info@kreativ-yoga.de, www.kreativ-yoga.de

SENIORENGYMNASTIK
wöchentlich mittwochs 14:00 Uhr, Vereinszimmer,
Anmeldung bei Susanne Helbig, 0162/3940946

**KINDER- UND FAMILIENFEST,
9. GRÜNAER BÄRENMESSE**
Sonntag, 04.06.2017, 10:00 – 17:00 Uhr
Auf unsere kleinen Besucher warten das Puppentheater Camillo Fischer, eine Hüpfburg und das Spielmobil des Kultur- und Freizeitzentrums Lugau, die Märchenoma und kreatives Laubsägen mit Kristin Hemmerle.
Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz, unter anderem gibt es hausgebackenen Kuchen im Bärencafé.
Der 1. Chemnitzer Oldtimerclub stellt am Nachmittag einige seiner Fahrzeuge aus.
Für alle Altersgruppen jedes Jahr aufs Neue ein Erlebnis ist die Grünaer Bärenmesse im Taubenschlag, die 2017 nun schon in der 9. Auflage stattfindet. Aussteller aus

ganz Deutschland präsentieren unter Carola Steinerts engagierter Leitung dem Publikum hunderte in liebevoller Handarbeit gefertigte Bären.
Gern stehen sie auch allen Selbstmachern mit Rat zur Seite und bieten Material, Bastelpackungen und Accessoires für Bärchen an.

**SACHSENERLEBNISTOUR 2017
DES 1. CHEMNITZER OLDTIMERCLUB E.V.**
Sonntag, 11.06.2017

Ankunft im Folklorehof
ab 8:00 Uhr
10:00 Uhr Start
16:00 Uhr
Zielankunft im Folklorehof
**17:00 UHR
SIEGEREHRUNG**

**DONNERSTAGABEND IM TAUBENSCHLAG,
AUSGABE 2
KASPER, KUNST UND MORDS-SPEKTAKEL –
EINE REVUE DURCH ZEIT UND HUMOR ODER
VON RTL BIS ARTE IM SPIEGEL DES
HISTORISCHEN MASSENMEDIUMS
PUPPENTHEATER**
**Donnerstag, 15.06.2017, 19:30 Uhr, Taubenschlag
Eintritt 10€ (ermäßigt 8€)**
Der derbe Jahrmarkts-Kasper eröffnet den Reigen. Von seinen niedersten Instinkten geleitet ist er so recht der gemeine Mann und doch stets der ewige Held im Getriebe der Welt. Er treibt sein Wesen im immer gleichen Spiel von Drama und Komödie – ein volksverdaulicher

Klassiker. Abgerundet wird der Abend mit künstlichen Artisten am Fadenzug, wobei sich der Puppenspieler auch als Mechanikus beweist. Marionetten tanzen und zeigen, dass sie weit mehr vermögen als allein den Menschen nachzuahmen.

INDIVIDUELLE LAUBSÄGEARBEITEN FÜR KINDER IN DEN SOMMERFERIEN

Dienstag, 03.07.2017 und 24.07.2017, 10:00 – 12:00 Uhr oder / und 13:00 – 15:00 Uhr, Anmeldung: Kristin Hemmerle, 03723/6792912, hemmerle.kristin@arcor.de

Du willst einmal den Umgang mit der Laubsäge ausprobieren oder einfach mal wieder etwas handwerklich und künstlerisch gestalten? Du magst Holz und bearbeitest es gern?
Ich stelle die nötigen Materialien, Werkzeuge und mein Können zur Verfügung, damit Du Deine Ideen in aller Ruhe umsetzen kannst. Wenn Du keine eigene Idee hast, dann wirst Du mit meiner Hilfe schon fündig!
2h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 12 € / incl. Material, 4h Kurs je Kind ab 5 Jahre: 20 € / incl. Material, maximal 6 Teilnehmer pro Kurs

FOLKLOREHOFFEST

Sonntag, 09.07.2017, 10:00 – 17:00 Uhr

Feiern Sie mit uns im malerischen Ambiente des Folklorehofs an einem sommerlichen Sonntag das Folklorehoffest. Für musikalische Unterhaltung ist mit Blasmusik am Vormittag und Irish Folk (The Cluricaune) am Nachmittag bestens gesorgt. Unsere Gäste können wieder traditionelles Handwerk, wie z.B. Schmieden, Seilerei, Weben und vieles mehr in Schauvorführungen erleben. Es werden handwerkliche Produkte und natürlich Speis und Trank feilgeboten.

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 12.08.2017, 13:00 – 17:00 Uhr

Der Schnitzverein Grüna e.V. präsentiert sich, die Aktivitäten seiner Gruppen und weitere im Schnitzerhäusl

bestehende Angebote der Öffentlichkeit. Es wird gestrickt, geklöppelt, gemalt, geschnitzt, geturnt, gedrechselt und gesungen. Unsere Besucher sind herzlich eingeladen, sich selbst auszuprobieren und erste Kontakte zu knüpfen.

DONNERSTAGABEND IM TAUBENSCHLAG, AUSGABE 3 VOCALPATRIOTEN – A CAPPELLA AUS CHEMNITZ

Donnerstag, 24.08.2017, 19:30 Uhr, Taubenschlag
Eintritt 10€ (ermäßigt 8€)

Mögen Sie Musik, die ganz ohne Instrumente auskommt? Nur 4 Herren und ihre Stimmen, von Bass bis Tenor – ein Konzert mit Liedern zum Zuhören, Mitlachen, Zurücklehnen und Genießen. Egal ob Popsong, Volkslied, Schlager oder Rockmusik, ob Comedian Harmonists, Wise Guys oder Peter Fox, ob Deutsch, Finnisch oder Tschechisch – hier wird sich an so einiges herangetraut und mit einer ordentlichen Portion Humor gemixt.

BIBLIOTHEK

Unser ehrenamtliches Bibliotheksteam Ursula Hoyer, Ursula Geißler und Gudrun Müller empfängt die Leser dienstags von 14 bis 18 Uhr und mittwochs von 14 bis 17 Uhr. Die Nutzung der Bibliothek ist kostenfrei möglich.
Ganz herzlich danken wir den Buchspendern Monika Hielscher, Birgit Neugebauer, Ralf Kierstein, Monika Hammer, Liselotte George, Heidrun Hertel, Petra Künzel, Sabine Krauße, Katharina Mittag, Lothar Müller, Dorita Herberger, Marion Müller und Helga Büttner.

VERMIETUNG VON RÄUMEN

Wenn Sie eine Familienfeier, ein Fest, eine Versammlung, eine Vereinssitzung oder ähnliches bei uns stattfinden lassen wollen, dann melden Sie sich bitte möglichst bald. Taubenschlag, Hutznstube und Vereinszimmer können zu günstigen Konditionen angemietet werden, sofern der gewünschte Termin noch verfügbar ist.

Besuchen Sie uns mit Ihrer Familie und Ihren Freunden, wir freuen uns auf Sie.

Thomas Fritsche
Schnitzverein Grüna e.V.
Kulturbüro Folklorehof Grüna
Pleißaer Straße 18
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel.:0371 850913, Fax:0371 27246286
schnitzverein.gruena@kabelmail.de
www.schnitzverein.grüna.de

Änderungen vorbehalten!
Alle Veranstaltungen des Schnitzverein Grüna e.V. mit freundlicher Unterstützung des Kulturbetriebs der Stadt Chemnitz ❐

Mit viel Altpapier ins Planetarium

Im 1. Halbjahr des Schuljahres 2016/17 startete der Förderverein der Baumgartenschule Grüna – Grundschule – eine Altpapiersammlung. Viele Kinder der Klassen 1 bis 4, Eltern, Großeltern und Lehrer brachten fleißig Zeitungen in den großen silbernen Container im Schulgelände. Kurz vor den Winterferien fand die Auswertung statt. Die besten Sammler jeder Klasse erhielten einen Sachpreis und konnten sich über spannende Bücher, bunte Stifte und kleine Spiele freuen. Die sammelfreudigsten Klassen wurden mit Geldprämien für die Klassenkasse ausgezeichnet.

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3a belegten dabei den 1. Platz und erhielten dafür 75 Euro. Gemeinsam mit Frau Herbig überlegten nun die Kinder, was man mit dem Geld unternehmen könnte. Schnell einigten sich alle auf einen Klassenausflug ins Chemnitzer Planetarium.

Am 4. April 2017 war es soweit. 25 aufgeregte Mädchen und Jungen, Frau Kretzschmar und Frau Herbig fuhren mit dem Zug und der Straßenbahn in die Albert-Schweitzer-Oberschule. Dort beobachteten wir den Sternenhimmel, erfuhren genau, warum es auf der Erde den Tag, die Nacht und die Jahreszeiten gibt. Unsere Fragen zu den Planeten und Sternzeichen wurden umfassend beantwortet. Im Anschluss bastelte jeder eine eigene Sonnenuhr, die wir bei schönem Wetter auf unserem Schulhof ausprobieren wollen. Auch ein kleines Eis zur Stärkung vor der Heimfahrt durfte nicht fehlen.

Im 2. Schulhalbjahr geht die Altpapiersammlung weiter. Wir wollen auf alle Fälle wieder viele Zeitungen sammeln. Vielleicht klappt es ja noch einmal mit einem vorderen Platz. In Chemnitz warten noch viele interessante Ziele auf unseren Besuch. Vielen Dank an den Förderverein der Baumgartenschule, der diese Sammlung organisiert hat und uns damit diesen erlebnisreichen Tag ermöglichte. ❐

ANZEIGEN

WIR BEI SIMMEL WIR BEI SIMMEL

Gasthaus
„Zum Vierseitenhof“
Pfingstbrunch
19,50€
Kaffee
inklusive
!!!
Sonntag 4. Juni 10-14 Uhr
Genießen Sie zum Pfingstfest
unseren leckeren Brunch!
Vorschau Juli: Hof- und Scheunenfest
Am 8. Juli mit Grill und Livemusik von RB II
in unserem Biergarten.
Jetzt vorbestellen und Plätze reservieren!
RBII
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hofer Straße 217
09353 Oberlungwitz
Tel.: 03723 - 62 69 89
Fax: 03723 - 62 73 13
vierseitenhof@vs-glauchau.de
www.zum-vierseitenhof.de

ELSNER Dach GmbH
Dachdeckerei. Zimmerei.
Tageslicht nutzen.
Wohnraum vergrößern.
Energie einsparen.
VELUX
Geschulter Betrieb

Bad und Heizung
von
SAREI
Haus- und Dachtechnik GmbH
Für die ganze Familie 'was dabei!
... sag ich doch!
Heizung • Sanitär • Solar • Elektro
Montage • Wartung • Service
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna
Tel.: 0371-84243-0
Fax: 0371-84243-19
www.sarei.de

Neues aus dem AWO Kinderhaus Baumgarten

Aus dem Kinderhaus Baumgarten gibt es einiges zu berichten. Zuerst einmal möchten sich die Baumgartenhausbewohner ganz herzlich bei der Firma Sarei bedanken. Sie überraschte zu Ostern alle mit einem süßen Ostergruß. Vielen lieben Dank dafür. Weiterhin möchten wir uns für die zahlreichen Spenden sowie hilfreiche Unterstützung insbesondere bei Herrn Aurich und der Baumgarten-Apotheke, Familie Springer, Noelle Suffner, Nils Eichhorst, Familie Layritz und Herrn Eger bedanken. Vielen Dank auch an die Schüler der 4. Klasse unserer Baumgartengrundschule in Grüna und Frau Hartmann. Sie besuchten uns am Vormittag des 6. April und lasen uns wieder spannende und abenteuerliche Geschichten vor. Es hatte allen Kindern viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Die Blumenkinder besuchten mit ihrer Erzieherin Heidi Landmann Herrn Neubert in seinem Schuhgeschäft. „Schuster, bleib bei deinen Leisten“ … Mit diesem Sprichwort begrüßt uns liebevoll der Schuhmacher Herr Neubert in seinem Schuhgeschäft und erklärt uns die Bedeutung „Leisten“. Zum Fühlen gibt er uns ein großes Stück Kuhleder und führt uns vor, wie es über den Leisten gezogen und angemacht wird. Wir staunen und hören aufmerksam zu, doch als wir in die Werkstatt kommen, werden die Augen der Blumenkinder riesengroß. Hier gibt es Maschinen, ein Regal mit vielen kaputten Schuhen, Werkzeug und den Duft nach Leim und Leder. Herr Neubert näht, bohrt, hämmert, putzt, schleift und erzählt uns so viel Interessantes über das Schusterhandwerk. Der Vormittag ist viel zu kurz, wir werden schöne Bilder malen, diese auf ein großes Plakat kleben und den Schuster damit überraschen. (von Heidi Landmann)

Am 4. April 2017 veranstalteten wir traditionell unseren Trödelmarkt im Kindergarten, wo unsere Vorschüler sich ihr Busgeld für ihre Ausfahrt nach Langenstriegis „verdienten“. Allerhand schöne Dinge, egal ob Bücher, Spiele oder Spielzeug wechselten den Besitzer und am Ende des Vormittags war fast alles verkauft und das Geld für den Busgesichert.

Die Eichhörnchenkinder besuchten am 11. April mit ihren Erzieherinnen Annett Emmrich und Sandra Türk die Bewohner der „Villa Alte Apotheke“ und sangen Frühlings- und Osterlieder. Es war ein tolles gemeinsames Erlebnis und zum Schluss gab es noch eine kleine Überraschung für unsere kleinen Sänger. Vielen Dank für den liebevollen Empfang, wir werden bald wiederkommen.

Am 28. April war es endlich soweit. Unsere Vorschüler starteten zu ihrer Ausfahrt auf den Bauernhof nach Langenstriegis. Lange hatten sie sich darauf gefreut und kleine Träume wurden nun wahr. Auf dem Bauernhof gab es viel zu entdecken, alle konnten sich frei bewegen, die Natur genießen, Tiere hautnah erleben, auf Pferden reiten und am Ende des Tages Lieder am Lagerfeuer singen. Die Erzieherinnen Manuela Eckert, Ivonne Bauch, Annett Emmrich, Stephanie Gruner, Heidi Lachmann und Bärbel Müller betreuten liebevoll unsere Vorschüler und ließen es für alle ein unvergessliches Erlebnis werden.

Liebe Grüße
aus dem AWO
Kinderhaus Baumgarten
sagen Manuela Kirmes
und ihr Team. ❐

Spaß in Langenstriegis

Träume werden wahr

Tiere hautnah erleben

Lagerfeuer am Abend

ANZEIGEN

Er kam sah und sägte
Baumpflege
Teichgräber
– Baumfällungen –
– Obstbaumschnitt –
Mario Teichgräber
Am Poltermühlenteich 3
09224 Grüna
Tel.: 03718101794
Internet: www.hmts.de

KILECO
Kinesiologie & LernCoaching
Sylvia Barsch
Kinesiologie
Touch for Health, R.E.S.E.T.®, BrainGym®,
Emotionale Stressreduktion, Optimale Gehirnorganisation
LernCoaching
Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche (LRS, Dyskalkulie)
Informationsfeldübertragung
2PunktMethode, Metamorphische Methode, Neue Homöopathie nach Köhler®,
RaintropTechnique® mit Young Living Öfen, Russische Heilweisen,
Schüsselsalze- & Bachblütenberatung
www.kileco.de
0177/7856697

Natzschka Bauservice
Inh. Robert Natzschka
Chemnitzer Straße 128
09224 Chemnitz/Grüna
Mail:
nbs-gruena@gmx.de
Funk:
0175/ 2 46 54 05
NBS
Abriss • Entkernung • Trockenbau • Landschaftsbau

FLIESENGESCHÄFT
Sven Schrepel Grüna
Beratung und Verkauf von Fliesen
Ausführung von Wand- und
Bodenfliesarbeiten inkl. Spezialverfugung
Natursteinverlegearbeiten
sowie Ofen- und Kaminbau
Neustädter Straße 17 • 09224 Chemnitz / OT Grüna
Telefon: 0371 / 85 33 93 • Telefax: 0371 / 85 25 39
Funk: 0172 / 9811381 • e-Mail: SvenSchrepel@t-online.de

Baumgarten Apotheke

Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:30 bis 13:00 Uhr
Chemnitzer Str. 46
Telefon 0371 80800650
www.baumgarten-apotheke-gruena.de

KUNDENRABATT

Besitzer einer Kundenkarte erhalten auf unser rezeptfreies Sortiment

20 % Rabatt.

Sie erhalten Rabatt auf alle freiverkäuflichen und nicht bereits rabattierten Produkte in der Baumgarten-Apotheke.

SONDERANGEBOTE IM JUNI UND JULI 2017

Die Ersparnis bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Aktionspreise sind nicht zusätzlich rabattierbar.

Allergodil Nasenspray 5 ml bei Heuschnupfen
~~9,10 €~~ 4,95 €

Avène Sunsitive Kinder Sonnenmilch SPF 50+ 100 ml
~~18,50 €~~ 12,95 €

FeniHydrocort Creme 0,5 % 15 g bei Entzündungen der Haut
~~8,46 €~~ 5,95 €

Fussbodenbau MARSCHNER GmbH & Co. KG

Parkett · Laminat · Teppichböden · Designböden

Fussbodenbau André Marschner
Rabensteiner Straße 2 • 09117 Chemnitz
Tel: 0371 / 85 02 51
Fax: 0371 / 80 00 319
E-Mail: info@fussbodenbau-marschner.de
www.fussbodenbau-marschner.de

Weltzer Parkett

Gasthaus Landgraben

Speisegaststätte – Biergarten – Vereinsraum

Immer eine gute Adresse für:
Geburtstage, Hochzeiten, Schulanfang, Jugendweihe, Konfirmation, Weihnachtsfeier, leckeres Essen, Bitten außer Haus

RESERVIEREN
Sie wählen gemäß Ihrer Feierlichkeiten unseren Gastraum oder unser Vereinszimmer!
Reservierung unter Tel.: 0371 / 85 09 94

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Frank und Petra Löbel
Tel.: 0371 / 850998

Mittwoch – Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag ab 11.00 Uhr; Ruhetag: Montag + Dienstag
Sie finden uns am Landgraben zwischen Wüstenbrand und Mittelbach!

Heimatverein Mittelbach e. V.

Zunächst ein Rückblich auf unsere Vorstandswahl...

… welche zur Mitgliederversammlung am **15. März 2017** turnusmäßig durchgeführt wurde. Die Gremien des Heimatvereins umfassen den Vorstand, die Beisitzer und die Revisionskommission. Alle drei Jahre wird satzungsgemäß neu gewählt. Viele sind schon sehr lange dabei, gibt es doch unseren Heimatverein bereits seit 1999. Das hat natürlich auch zur Folge, dass der Eine oder Andere sein Amt irgendwann niederlegen oder verändern möchte und deshalb neue Kandidaten gefunden werden müssen. So auch diesmal.

Vorstandsmitglied **Gundula Pawelzig** wollte ihr Amt niederlegen und stattdessen künftig als Beisitzer fungieren. Sie ist seit Ende 2000 im Heimatverein aktiv und begleitete seit 2008 das Amt der Finanzverantwortlichen. Außerdem stellten sich **Ruth Bauer** – als Vertreterin der Landfrauen und als Gründungsmitglied seit 1999 dabei, sowie **Herbert Steinert** – als Beisitzer seit 2002 dabei und für alle möglichen handwerklichen Dinge und die Organisation von Wanderungen zuständig – nicht mehr zur Wahl. Sie werden aber auch weiterhin den Verein unterstützen, wenn sie angesprochen und gebraucht werden.

An dieser Stelle sei allen dreien für ihr jahrelanges Engagement in unserem und für unseren Ort herzlich gedankt. Viele Veranstaltungen oder Projekte hätte es ohne ihren persönlichen Einsatz so nicht gegeben. Aber auch allen anderen, die sich wieder zur Wahl stellten, gilt ebenso unser Dank. Nun galt es also, diese Lücken zu schließen und neue Kandidaten zu finden.

Als Kandidat für den Vorstand konnten wir **Margitta Schott** gewinnen und als Beisitzer meldeten **Isabel Leuschner, Gerd Görlach** und wie schon erwähnt **Gundula Pawelzig** ihre Bereitschaft an.

So wurde nun in besagter Mitgliederversammlung wie folgt einstimmig gewählt:

Vorstand

Marco Nawroth	Vorsitzender
Jürgen Timmermann	stellv. Vorsitzender
Manfred Wittwer	stellv. Vorsitzender
Gunter Fix	Schriftführer
Meike Stockmann	Finanzverantwortliche
Margitta Schott	Finanzverantwortliche

Beisitzer
Silke Büttner
Peter Eckert
Gerd Görlach
Falk Hammer
Brigitte John
Annette Leuschner
Isabel Leuschner
Frank Naumann
Rainer Neuber
Gundula Pawelzig
Angelika Pietschmann

Revisionskommission
Simone Fix
Heike Schädlich

Wir wünschen allen Verantwortungsträgern viel Erfolg, Kraft, Gesundheit und Bewahrung bei der Ausübung ihrer Ämter, und über ein nettes Wort oder ein kleines Dankeschön seitens unserer Einwohnerschaft freuen sich natürlich alle.

Weiter ging es mit unserer

• **Vereinsausfahrt am 22. April 2017**

Diese hätte es nicht gegeben, aber Isabel Leuschner, wie bereits erwähnt nun als Beisitzer in der Vereinsführung tätig, hatte sich bereits Ende letzten Jahres nach unserer Mitgliederversammlung bereit erklärt, das Thema in die Hand zu nehmen. Und sie hat die Ausfahrt hervorragend organisiert, so dass es wieder ein Highlight des diesjährigen Vereinslebens war. Da wir außerdem wieder mit *„Dietrich-Touristik“* unterwegs waren und das mit unserem alt bekannten Team Elke und Lutz, die uns bereits 2004 auf unserer ersten Fahrt nach Prag und Karlsbad begleiteten, war es umso schöner. Übrigens war es die 10. Fahrt mit unserem ortsansässigen Reisebüro und dazu eine wirklich attraktive.

Wo ging es denn eigentlich hin? Überschrift *„Elbkreuzfahrt“.* Dazu fuhren wir mit dem Reisebus über die A4 und A17 Richtung Pirna und anschließend das Elbtal hinauf durch die Berge der Sächsischen Schweiz bis ins tschechische Hrensko. Nach kurzer Wartezeit näherte sich auch schon unser Motorschiff, die 1926 in Dienst gestellte *„Poseidon“.* Flugs ging es an Bord, wo uns schon ein reichhaltiges Frühstück erwartete. Begleitet wurden wir

von Peter und Paul. Peter war für die Reiseleitung, also die Erläuterungen der landschaftlichen Sehenswürdigkeiten zuständig, und Paul unterhielt uns zwischendurch mit Livemusik. Immer wieder gab es etwas zu sehen, angefangen vom Ort Hrensko über das Schrammsteingebiet, den Ostrauer Aufzug bei Bad Schandau, Lilienstein und Festung Königstein, die Lokomotive hoch über dem Amselsee, Rathen mit der Basteibrücke, Schloss Pillnitz, das Blaue Wunder und schließlich das Terrassenufer in Dresden mit der prächtigen Altstadt dahinter. Unterwegs servierte uns die Crew auch noch ein reichhaltiges Mittagessen, ja und der eine oder andere Becherovka oder Sliwowitz zum tschechischen Bier durfte auch nicht fehlen. So war unsere Schiffspassage eine rundum gelungene und gut organisierte Sache. Als wir nach ca. drei Stunden von Bord gingen, wäre mancher gern noch ein bisschen weiter gefahren.

Freizeit in Dresden – da fällt einem immer etwas ein. Für einige war es das Ziel, die Kuppel der Frauenkirche zu erklimmen, was an diesem Tag durch den böigen Wind eine wunderbare Aussicht über die Stadt und weit darüber hinaus bescherte. Andere schauten sich den Fürstenzug an oder bummelten über die vielen historischen Plätze am Elbufer. Schließlich ging es weiter in den wunderschönen Barockgarten Großsedlitz bei Heidenau. Den immer noch niedrigen Temperaturen geschuldet standen viele subtropische Pflanzen zwar noch unter Glas, hier und da wurde auch noch gebaut,

was aber einem gemütlichen Bummel auf den Wegen des Gartens keinen Abbruch tat. Der alte August Christoph von Wackerbarth wusste schon zu leben. Fast alle trafen sich dann irgendwann im Kaffeehaus des Gartens, um ein *„Tässchen Heesen“* zu sich zu nehmen.

Schließlich mussten wir dann doch die Heimreise mit dem obligatorischen *„Tiroler“,* einem Abschiedsobstler, antreten. Ein abwechslungsreicher Tag mit Natur, Großstadt, Altem und Neuem ging zu Ende, das Wetter hatte entgegen der Vorschau ganz gut ausgehalten, so dass wir nur am Morgen auf dem Weg zum Bus den Schirm brauchten.

Ein herzliches Dankeschön nochmals an Lutz für seine sichere Fahrt durch unser schönes Sachsen und an Elke für ihre nette Reisebegleitung und natürlich an Isabel für die Organisation seitens unseres Vereines. So kann es weiter gehen.

• Maibaumsetzen in Reichenbrand

Traditionell und nun schon zum 20. Mal fand am **01. Mai 2017** das Maibaumsetzen in Reichenbrand statt, wieder mit einem großen Festumzug. Nachdem unser Heimatverein letztes Jahr ein wenig schwach aufgestellt war und

wir deshalb schon ganz schön Werbung gemacht haben, waren wir diesmal mit einem Traktor nebst geschmücktem Hänger und insgesamt 23 Teilnehmern stark vertreten, was den Moderator Gert Rehn auf der Tribüne zu diesem Satz verleitete – *„Mittelbach ist ja mit dem ganzen Verein da“.* Auf alle Fälle haben wir uns und natürlich auch unsere Reichenbrander Heimatfreunde sich gefreut, dass diesmal so viel Zuspruch war. Wie gehabt wurde der Festumzug am Mittag auf der Nevoigtstraße gestellt und setzte sich pünktlich 13.00 an der Ortsgrenze Siegmar in Bewegung. Angeführt von den *„Eibenstocker Schalmeien“* ging es Richtung Reichenbrander Kirche. Viele Vereine und Musikkapellen waren wieder mit dabei und man traf den einen oder anderen Bekannten wieder. Nach der üblichen Schleife über die Lennéstraße vorbei an der Schule traf der Maibaum, der wieder von Wolfhard Röder und seinen Helfern kutschiert wurde, am Festplatz ein. Nach einigen kurzen Ansprachen richteten dann die Feuerwehrleute den Stamm auf und befestigten mit Hilfe der Drehleiter den Kranz in luftiger Höhe.

Nach diesem Festakt waren die Vereine wie schon so oft zu einem kleinen Kaffeetrinken ins „Haus des Gastes“ eingeladen, wo man sich über das eine oder andere Thema der Vereinsarbeit austauschen konnte. Vielen Dank dafür an unsere Gastgeber – die Reichenbrander Heimatfreunde.

Ja und dann neigte sich auch dieser Tag dem Ende zu und es ging individuell zurück nach Hause.

Doch nun ein Blick voraus ... auf unser

• Dorffest

... welches unter dem Motto *„25 Jahre Grundschule Mittelbach“* steht. Ja, so lange ist es schon wieder her, dass in Mittelbach nur noch die Klassenstufen 1 bis 4 unterrichtet werden. Es gab Höhen und Tiefen, einige Male stand die Schule vor der Schließung, aber dank des Einsatzes vieler Menschen im Ort konnte sie erhalten werden. Nun, da wir dieses kleine Jubiläum feiern, hatten wir gehofft, ein neu hergerichtetes Schulhaus besichtigen zu können, aber daraus wird auf Grund erheblichen Bauverzugs leider nichts, so dass wir das Besichtigen wohl auf das nächste Dorffest verschieben müssen. Das soll aber dieses Jahr der Stimmung keinen Abbruch tun und so laden Grundschule und Heimatverein **am Freitag, 09. Juni 2017, ab 18.00 Uhr** recht herzlich zum großen Schul- und Klassentreffen ein. Viele ehemalige Klassen haben sich bereits angemeldet und es wird hoffentlich ähnlich voll wie seinerzeit 2006 zum Heimatfest. Die weiteren Programmpunkte können Sie dem Veranstaltungsplakat in diesem Ortsanzeiger sowie im Internet und an unseren Anschlagtafeln sowie Aushängen in Geschäften entnehmen.

Hier nur ein paar Highlights.

Der Freitag mit ...
– Schul- und Klassentreffen
– Tanzvorführungen
– Livemusik mit *„Bauerplay“*
– Lampionumzug und Lagerfeuer

Der Sonnabend mit ...
– Volleyballturnier
– Völkerballturnier
– Preiskegeln
– Schülercafé – Trödelmarkt – Kinderfest
– Vorführungen der Jugendfeuerwehr
– Festtanz mit den *„Prinzenbergern“*

ANZEIGEN

www.mugler-verlag.de

Der Sonntag mit ...
– Familiengottesdienst
– Guggemusik *„Urknall Westsachsen e.V.“*
– *„Roland Kaiser“* – Double-Show
– Tombolaverlosung

Wieder mal einige neue Programmpunkte sowie ein Wechsel von Altbewährtem und Neuem erwartet die Besucher unseres Dorffestes. Wir wünschen allen, vor allem den Gästen des Schul- und Klassentreffens, ein abwechslungsreiches Wochenende direkt vor Ihrer Haustür – viel Spaß dabei !

Liebe Mittelbacherinnen, liebe Mittelbacher, liebe Heimatfreunde aus Nah und Fern, Sie sind wie jedes Jahr recht herzlich zu unserem Mittelbacher Dorffest eingeladen und wir freuen uns auf Ihren Besuch. Lassen Sie sich auch nicht von den Baustellen abschrecken – es führt immer ein Weg zu unserem Feuerwehrgerätehaus.

• Frühjahrsputz

Herzlich Dank für Ihr/Euer Engagement und die rege Beteiligung am diesjährigen Frühjahrsputz. Nähere Informationen dazu können Sie im Beitrag des Ortschaftsrates nachlesen.

Liebe Heimatfreunde – das Pfingstfest steht vor der Tür. Am Pfingstmontag lädt die *„Herrenmühle Neukirchen“* anlässlich des Deutschen Mühlentages zu einem Besuch ein. Denn auch unser Heimatverein ist dort präsent und wer mag kann **11.00 Uhr** mit dem Fahrrad ab dem **Hotel „Abendroth“** dorthin starten. Fragen dazu beantwortet **Brigitte John Tel.: 8204524**

Unmittelbar darauf folgt unser Dorffest, ja und zwei Wochen später ist es schon wieder soweit – Start in die Sommerferien. Die Urlaubszeit beginnt – vor allem für Familien mit schulpflichtigen Kindern. Dazu wünschen wir Ihnen viele schöne Erlebnisse, interessante Reiseziele und Bewahrung unterwegs.

Und denen, die den Sommer zu Hause verbringen, ebenfalls eine schöne, friedvolle Zeit zum Entspannen und Auftanken, damit wir uns im Herbst zu unseren nächsten Veranstaltungen gesund und munter wiedersehen können.

In diesem Sinne – seien Sie herzlich gegrüßt.

Gunter Fix
Heimatverein Mittelbach e.V.

Alle Veröffentlichungen des Heimatvereins sowie aktuelle Termine, Fotos und geschichtliche Fakten sind auch im Internet unter www.Heimatverein-Mittelbach.de nachzulesen.

Aktuelle Informationen gibt es auch unter Heimatverein-Mittelbach bei facebook.

Öffnungszeiten der Heimatstube: zu unseren örtlichen Festen bzw. nach Vereinbarung ❐

- Mittelbacher Dorffest -

... vom 09. bis 11. Juni 2017 ...

25 Jahre - Grundschule Mittelbach

„Festgelände am Feuerwehrgerätehaus“

Programm

Freitag

18.00 Uhr	Eröffnung des großen **Schul-** und **Klassentreffens** *im Festzelt*
	„Jung grüßt Alt“ - *in diesem Sinne*
	begrüßen die Grundschüler des Jahres 2017 die ehemaligen Schüler
	Auftritt der **Prinzengarde des GFC Grüna** *im Festzelt*
anschließend	**Musikalische Unterhaltung** mit **„Bauerplay“** *und* Disco
19.00 Uhr	**Fototermin für Klassenfotos**
20.00 Uhr	**Für unsere Kinder:** Fackel- und Lampionumzug
	Start und Ziel: *Festplatz* anschl. Lagerfeuer *hinter dem Feuerwehrgerätehaus*

Sonnabend

09.00 Uhr	**Volleyballturnier** *in der Turnhalle*
14.00 Uhr	**Völkerballturnier** *in der Turnhalle*
14.00 Uhr	**Preiskegeln** *auf der Kegelbahn* (bis ca. 16.00 Uhr)
14.30 Uhr	**DJ „Klimperkiste“** Musikalische Unterhaltung *im Festzelt*
14.30 Uhr	**Schülercafé** *im Schulanbau*
	Trödelmarkt und **Kinderfest**
	mit **Kindergarten** , **AWO** und **Grundschulförderverein**
	sowie **Hüpfburg** *auf dem Schulhof*
15.30 Uhr	Zumba-Tanzgruppe **„Fitness-World-Röhrsdorf“** *im Festzelt*
16.30 Uhr	**Vorführungen** der **Jugendfeuerwehr** *hinter dem Feuerwehrgerätehaus*
19.00 Uhr	**Festtanz** mit den **„Prinzenbergern“** *im Festzelt*
	Eintritt: 4.00 € - (Kinder: frei)

Sonntag

10.00 Uhr	**Familien-Gottesdienst** mit Jens Märker und Regina Sprunk *im Festzelt*
anschließend	Gelegenheit zum **Mittagessen** *im Festzelt*
13.30 Uhr	**Guggemusik** **„Urknall Westsachsen e.V.“** *im Festzelt*
15.00 Uhr	**Kaffee- und Kuchenbüffet** unserer **Landfrauen** *im Festzelt*
15.30 Uhr	**„Roland Kaiser“** - Double-Show mit Steffen Heidrich *im Festzelt*
17.00 Uhr	**Verlosung der Tombola** *im Festzelt* - 1. Preis - Ballonfahrt
18.00 Uhr	**Musikalischer Festausklang** mit **DJ „Klimperkiste“**

Öffnungszeiten Heimatstube

Freitag	09.06.2017	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.06.2017	11.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	11.06.2017	10.00 - 15.00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgen ...

Das Team des Eiscafé „Ackermann“ & *unsere örtlichen Vereine am Ausschank*

Der Schaustellerbetrieb „Schmidt / Schning“ wird unser Fest umrahmen.

Kita „Mittelbacher Zwergenland“

Österliches Suchvergnügen der Käfergruppe

Eigentlich war unsere Osterfeier für den Gründonnerstag geplant. Aufgrund von Personalausfällen begaben wir uns dann schon am Mittwoch auf die Osternestsuche. Der gemütlichen und lustigen Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch. Im Vorfeld haben sich alle Kinder unserer Einrichtung im Haus zusammengefunden und jede Gruppe präsentierte ihr kleines Oster-Repertoire. Im Anschluss gab es in jeder Gruppe verschiedene Osterspiele. Auch der traditionelle Ostereierlauf durfte bei unseren Kleinsten nicht fehlen. Obwohl hier und da mal ein Ei vom Löffel fiel, oder der Löffel so raffiniert gehalten wurde, dass das Ei gar nicht fallen konnte, ist der Eierlauf jedes Mal ein sehr lustiges Spiel.

Das Schönste an Ostern für Kinder ist auch immer wieder die Suche nach den Ostereiern, die der Osterhase versteckt hat. Witterungsbedingt suchten verschiedene Gruppen in der Einrichtung ihre „Osternester“. Als wir, die Käfergruppe, dann so weit waren, ließ sich „Klärchen“ blicken und wir wagten dann die Suche im nassen Gras. Aufgeregt und voller Freude rannten die Kinder los. Nur unsere jüngsten Käferkinder schauten etwas skeptisch.

Aber wie heißt es so schön: „Dabei sein ist alles“. Die Freude über das gefundene Osternest war bei allen groß.

Weitere anstehende Höhepunkte im „Mittelbacher Zwergenland“

Ein weiterer Meilenstein in unserer Kita ist immer das große Familienfest. Lassen Sie sich, liebe Eltern und Gäste, von den Kindern am 16. Juni 2017 auf eine Reise in eine „fantastische Wasserwelt“ entführen.

Das Team unserer Kita wird auch in diesem Jahr beim Ortsfest am 10. Juni einen Teil des Kinderfestes mitgestalten und wünscht allen Kindern viel Vorfreude.

Frühlingshafte „Zwergengrüße“ an alle Leser.

Anke Dittrich
Erzieherin in Kita „Mittelbacher Zwergenland“ ❐

Andreas Wärzner Fuhrgeschäft

Transporte-Baggerarbeiten-Schüttgüter

- Sand
- Splitt
- Kies
- Ziekies
- Frostschutz
- Mutterboden gesiebt
- Rindenmulch
- Beton

Chemnitzer Str. 137
09224 Chemnitz OT Grüna

Tel./Fax: 0371/8000456
Funk Tel. 0177/2706329

RENÉ ITTNER
VERSICHERUNGSMAKLER
mit Erlaubnis nach §34d Abs. 1 GewO

Ihr persönlicher Sachwalter

MITGLIED IN VFV

- Versicherungslösungen für Privat- und Firmenkunden -
- Bausparen und Finanzierungen -
- Investmentanlagen und Fondsshop -

Chemnitzer Straße 97 · 09224 Grüna
Telefon 0371 - 27 80 54 99
Telefax 0371 - 27 81 64 83
email: ittner-versicherungsmakler@t-online.de
www.ittner-versicherungsmakler.de

Klempnerei Gruner Grüna
Chemnitzer Str. 44
09224 Grüna

Andreas Gruner · Klempner, Installateur-, Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Tel.: (03 71) 85 14 96 · Fax: 8 57 96 79 · Funk 01 71 / 6 12 96 31

BÄDER • DÄCHER • GAS • WASSER • HEIZUNG • SERVICE

FRISUREN
KATRIN FISCHER
Holer Straße 5g · 09224 Mittelbach · Tel.: 0371 - 808 1230
Weitere Informationen auf www.katrin-fischer.biz

Öffnungszeiten

Mo, Di	09:00 - 18:00 Uhr
Mi:	09:00 - 17:00 Uhr
Do, Fr:	09:00 - 18:00 Uhr
Sa:	09:00 - 12:00 Uhr

Weitere Termine gern auf Anfrage.

Zimmerei Beckmann
alles gut bedacht

HOLZFASER-EINBLASDÄMMUNG
DER DÄMMSTOFF MIT UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN

BERATUNG, PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON:
- Dachstühlen und Dachgauben
- Holzhäuse und Anbauten
- Carports und Überdachungen
- Balkone und Terrassen
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Dachdeckungen mit Dachziegel und Dachsteinen
- Dach-, Aufdach- und Fassadendämmung mit Holzfaser

Dorfstraße 141
09224 Chemnitz OT Grüna
kontakt@zimmerei-beckmann.de
www.zimmerei-beckmann.de
Tel: 0371|82 00 412
Mobil: 0160|82 00 411
Fax: 0371|81 00 28 11

Grünaer Kinder stark vertreten zur 21. Kinder- und Jugendtanzschau

Am 18. März fand in Stollberg die 21. Kinder- und Jugendtanzschau, ausgerichtet von der Carnevals-Vereinigung Stollberg, statt. Zu dieser Veranstaltung konnte Grüna allein mit gleich drei Tanzgruppen aufwarten:

Schon seit vielen Jahren dabei und damit quasi zu den „alten Hasen“ zählend sind die Kinder der AG Tanzen der Baumgarten Grundschule Grüna unter Leitung von Frau Vogt.

Verstärkung bekamen sie in diesem Jahr erstmals von den „Minibugs“ des Grünaer Faschingsclubs mit ihrer Trainerinnen Stefanie Brunner und Rebecca Schott.

Und auch unsere jüngste Tanzformation, die mobile Tanzschule „NextMove“, war mit der Kinder- und der Jugendgruppe unter Trainerin Luisienne Wölfel erstmals dabei.

Alle drei Gruppen präsentierten in jeweils zwei Auftritten ein breites Spektrum tänzerischen Könnens. Die AG Tanzen zeigte mit „Nessaja“ und „Love runs out“ moderne Tänze, die „Minibugs“ überzeugten mit einem Showtanz und einem Gardetanz. Hip Hop ist die Richtung, der sich die Kids von „NextMove“ verschrieben haben. Die Kindergruppe „KidsMove“ wartete mit einem Medley auf, die Größeren, „HipHopMove“, boten eine Choreographie zu „Mmh yeah“ dar.

Zum Schluss bekam jede Gruppe noch eine Urkunde und einen Pokal für ihre Teilnahme überreicht.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle nach Stollberg zur CVS für die alljährliche Ausrichtung dieser Veranstaltung, bei der die Kinder und Jugendlichen auch einmal in der auftrittsarmen Zeit und ohne die Anforderungen eines Wettbewerbs vor größerem Publikum ihr Können zeigen dürfen.

i.A. Carola Hilkman ❐

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
in Vollzeit, Teilzeit oder auch als Nebenjob

SERVICEMITARBEITER/IN
ZIMMERMÄDCHEN
KOCH/KÖCHIN

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an:
m.kratzer@forsthaus-gruena.de
Gern können Sie auch unter Telefon 0371-842520
bei Michael Kratzer einen persönlichen Termin vereinbaren.

FORSTHAUS
www.forsthaus-gruena.de

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH

Elektrotechnik

Planung • Ausführung • Installation

VOM FACHMANN WIR SIND EIN MEISTER BETRIEB VOM FACHMANN

SAREI Haus- und Dachtechnik GmbH
Mittelbacher Str. 12
09224 Grüna

Tel.: 0371 / 84243-0
Internet: www.sarei.de

DER BAULINCHEN E.V. ENTFACHT NICHT NUR DAS BRAUCHTUMSFEUER SONDERN NOCH EINIGES MEHR!

Dicht gedrängt standen die Gründerinnen und Gründer auch in diesem Jahr wieder am Abend des 30. April zu unserem Brauchtumsfeuer, welches inzwischen zu einer schönen Tradition wiederbelebt werden konnte.
Wir vom Baulinchen e.V. freuten uns über das passende Wetter, die vielen vergnügten Besucher, die geduldig auf unseren leckeren „Brauchtumsburger" warteten und besonders über das friedliche Miteinander.

Nicht zuletzt dank dem Entgegenkommen der Anwohner und der Unterstützung vieler Helfer kann Grüna eine gelungene Veranstaltung mehr ihr Eigen nennen.
[... und vielleicht findet sich ja auch bald der Helm der Freiwilligen Feuerwehr Grüna wieder, der an diesem Abend leider abhanden gekommen ist!]

Mit Stolz können wir behaupten, dass es uns in der Zeit des Bestehens unseres Vereines gelungen ist, Traditionen wiederzubeleben (Brauchtumsfeuer), generationsübergreifende Veranstaltungen zu begleiten (Kirmes), gute Ideen umzusetzen (Vereins-Volleyballturnier), und die Kinder unseres Ortes zu unterstützen.

Bei den Kindern soll es in diesem Jahr auch weitergehen, denn als nächster Höhepunkt steht die Lesenacht im AWO-Hort Grüna auf dem Programm. Bereits zum dritten Mal dürfen die Kinder der 4. Klassen einen gruseligen Abend mit kleinen Wettkämpfen, gemeinsamer Essenszubereitung und natürlich einer exklusiven Gruselgeschichte erleben...

Im Sommer werden wir zur Kirmes wieder vor Ort sein und freuen uns schon darauf, gemeinsam mit anderen Vereinen und Schaustellern für eine abwechslungsreiche Veranstaltung zu sorgen.
Seien Sie gespannt!

Die radbegeisterten Kinder des Ortes können sich im nächsten Jahr wieder auf das Baulinchen-Kinderradrennen freuen. Die strahlenden Kinderaugen bei der Siegerehrung, der Zuspruch zahlreicher Eltern und viele gute Anregungen aus dem vergangenen Jahr haben uns gezeigt, dass es sich lohnt, solche kleinen Veranstaltungen in unserem Heimatort zu etablieren.

Da ein schönes Ereignis immer auch mit viel Freizeit für Planung und Vorbereitung verbunden ist, freuen wir uns besonders über alle diejenigen, die wir inzwischen für unser Tun begeistern konnten und die sich mit guten Ideen und fleißigen Händen in unseren Baulinchen e.V. einbringen.

Vielleicht möchten auch Sie uns bei einem unserer Projekte oder einer Veranstaltung unterstützen? Gern können Sie über info@baulinchengruena.de Kontakt zu uns aufnehmen.

BAU LINCHEN e.V.

GESUCHT WIRD...

Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Grüna.
Wir als Baulinchen e.V. möchten auch an dieser Stelle noch einmal betonen, dass unser Brauchtumsfeuer nur mit Hilfe von vielen helfenden Händen und Freiwilligen zum Erfolg wird.
Ohne unsere Freiwillige Feuerwehr in Grüna, das ist ja klar, kann dieses Event nicht stattfinden und so sind wir umso enttäuschter, dass ein Feuerwehrhelm (s. Abbildung) am Abend des Brauchtumsfeuers am Festplatz entwendet wurde.

Der Baulinchen e.V. und unsere Freiwillige Feuerwehr Grüna freuen sich nicht nur über Hinweise zum Diebstahl, sondern möchte auch darum bitten, das die gestohlene Ausrüstung zurückgebracht wird.

KEIN FÜHRERSCHEIN

Der beste Weg zum Führerschein!

✔ THEORIE
Montag und Mittwoch von 17–20 Uhr
Einstieg jederzeit möglich

✔ NACHSCHULUNGSKURSE
Wiedereinstiegskurse für Motorradfahrer auf Harley Davidson

✔ NACHHILFESTUNDEN
in Theorie und Praxis für Führerscheinbesitzer

Sie finden uns!

JAN KLOSE
Haus- & Gartenservice

Sie brauchen Hilfe bei Arbeiten in Haus und Garten?
Ich helfe Ihnen auch bei Umzügen, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Trockenbau, Holzschutz uvm. Rufen Sie doch gleich an!

Sie erreichen mich unter 0371/84 49 90 61
oder auf dem Handy unter 0151/64 52 15 09.

Jan Klose, Ringweg 37, 09224 Chemnitz/Grüna
haus-gartenservice-jan.klose@web.de

AUTO SERVICE SEYBOTH

• Reparatur aller Fzg.-Typen
• Inspektionen
• Unfallinstandsetzung
• Autoglasservice
• Reifenservice / Einlagerung
• Klimaservice • HU/AU täglich
• Werkstattersatzwagen
• Hol- / Bringedienst

Meisterbetrieb – Freie Kfz-Werkstatt
www.autoservice-seyboth.de

09224 Grüna · Dorfstraße 155 · Tel.: 0371/80 80 96 34 · Funk: 0173/8 99 14 35 · E-mail: autoservice-seyboth@web.de

An lauen Sommerabenden besonders lecker:

* Ganze Wildschweinkeule in Rotwein geschmort
* Gebackener Wildschwein-Frischling (10 - 60 Personen)

Wir beraten Sie gern !

Wildhandlung & Fleischerei Geßner

Chemnitzer Str. 78 | 09224 Grüna
0371 85 37 38
www.fleischerei-gessner.de

Wild aus Sachsen

"Zwei auf einen Streich!"
Mühlenstr. 1
09224 Grüna

ULRICH LANGE

Immobilienverwaltung und Objektbetreuung

Tel. 0371-30 34 26

Wir unterstützen Sie sehr gern u.a. bei der Erstellung Ihrer Betriebskostenabrechnung.

www.chemnitz-hausverwaltung.de

www.volles-haus-gmbh.de

Vermietung / Verkauf von Immobilien

Tel. 0371-6 66 26 70

Volles Haus GmbH
schauen und finden

Wir drucken nicht nur Amtsblätter!

MUGLER MASTERPACK

• Visitenkarten
• Flyer
• Briefbögen
• Kalender u.v.m.

Wir beraten Sie gern!

Mugler Masterpack GmbH
Gewerbering 8
09337 Hohenstein-Ernstthal

www.mugler-verlag.de
Tel. 03723 / 49 91 49

Kreis - Fußballsaison 2016/17

Zwischenbilanz aller FSV-Teams kurz vor Saisonende

Die Fußballsaison 2016/ 17 biegt auf die Zielgerade ein und der Mai wartet noch einmal mit einem dichtgedrängten Spielplan auf. Besonders im Nachwuchsbereich haben sich zudem durch die schwierigen Witterungsverhältnisse etliche Nachholspiele angehäuft. Im Folgenden nun ein kurzer Überblick über die sportlichen Ergebnisse (Stand 08.05.).

Männer I

Mit dem Gewinn der Kreisligameisterschaft 2015/16 und dem Aufstieg in die Kreisoberliga stand bereits das Saisonziel fest: Klassenerhalt! Coach Uwe Herold ging diese anspruchsvolle Aufgabe mit der Mannschaft an. Vier Spieltage vor Schluss belegt der FSV Platz 11 von 14 (17 P., 30:50 T.) und befindet sich erwartungsgemäß mitten im Kampf um den Ligaverbleib. Darin verwickelt sind weitere vier Mannschaften, was ein heißes Saisonfinale erwarten lässt. Zuletzt wechselten bei der Wiesengrundelf innerhalb von sechs Tagen Leistungen mit viel Licht (2:0 bei Eiche) zu welchen mit viel Schatten (1:6 gegen Blau-Weiß)! Um es endgültig hell werden zu lassen, benötigen wir EUCH, liebe Fußballfreunde aus Grüna und Mittelbach. !!!

Bitte unterstützt unsere Mannschaft bei den finalen Spielen der Saison am 28.05. und 11.06. gegen die direkten Konkurrenten USG Chemnitz und BSC Rapid Kappel, Anstoß ist jeweils 15.00 Uhr im Wiesengrund.

Männer II

Unsere Zweite hat in der zweigleisigen 1. Kreisklasse noch sechs Spiele vor der Brust, vier in der Staffel und zwei gegen den Gleichplatzierten der Parallelstaffel um die Endplatzierung der insgesamt 17 Mannschaften. Das von Axel Richter betreute Team belegt derzeit Platz 5 von 9 (25 P., 46:33 T.) in Staffel 1 der Klasse, in der diese Saison erstmals drei Runden (24 Spiele.) ausgespielt werden. Aufhorchen ließen unsere Männer kürzlich mit einem sensationellen 13:0-Sieg, wodurch sie ihren Mittelfeldplatz festigten.

A-Junioren

Zu Saisonbeginn liefen noch fünf FSV-Kicker für die Spielgemeinschaft mit dem Wüstenbrander SV auf. Inzwischen hat sich ihre Zahl leider, bedingt durch Schule und Beruf, auf drei reduziert. In der "Liga der langen Wege“, der Westsachsenliga, belegt die SpG Platz 7 von 10 (13 P., 22:45 T.) bei fünf noch ausstehenden Spielen. Ein Erfolg war sicherlich das Erreichen des Pokalhalbfinales, wo sich die 17-18-jährigen beim Tabellenführer Friedrichsgrün nach großem Kampf mit 1:3 geschlagen geben mussten.

B-Junioren

In der Mammutstaffel (14 Mannsch.) der Kreisliga belegen die von Dieter Pihun trainierten 15-16-jährigen derzeit den 12. Platz (18 P., 46:85 T.). Bei noch sechs ausstehenden Spielen besteht durchaus noch Kontakt zu den Plätzen 8 (6 Pkt.) bzw. 9 (3 Pkt.). Wie breit das Leistungsspektrum in der Staffel ist beweisen zwei Resultate unserer Jungs. Gegen Spitzenreiter Fortuna II setzte es eine 1:20-Klatsche und gegen Schlusslicht Textima feierten sie einen 9:0-Sieg!

D1-Junioren

14 Spiele – 14 Siege, das ist die grandiose Bilanz der 11-12-jährigen unseres Vereins in der 1. Kreisklasse. Mit 42 Punkten und 82:18 Toren ist die Mannschaft von Patrick Stein und Mathias Müller unangefochtener Staffelspitzenreiter. Mit diesen Leistungen hätten sie eine Klasse höher vielleicht sogar in das Meisterschaftsgeschehen eingreifen können. Aber einen Trumpf hat das Team noch im Ärmel. Nach drei weiteren Siegen stehen sie auch im Pokalhalbfinale!

D2-Junioren

Die von René Müller betreuten D2-Junioren sind praktisch die Ausbildungsmannschaft in dieser AK und somit ein wichtiger Teil im Nachwuchsbereich. Zwar belegt das Team nur den 9. und letzten Platz in der 2. Kreisklasse (3 Pkt., 11:71 Tore), aber die jungen Kicker können somit jede Woche Spielpraxis sammeln. Besonders sinnvoll im Hinblick auf eine neu zu bildende C-Juniorenmannschaft, die dann auf dem Großfeld aufdribbeln wird.

E-Junioren

Die 9-10-jährigen unter den Fittichen von Coach Sebastian Skobel haben es in der Kreisliga – Meisterrunde mit besonders anspruchsvoller Gegnerschaft zu tun. Zwischen Fortuna (3.) und dem CFC (4.) einerseits und der Handwerk (10.) reiht sich der FSV mit 4 P. und 15:24 T. bei noch drei ausstehenden Spielen auf Platz 7 ein. Durch einen 14:2-Sieg gegen Textima wahrten unsere Jungs auch ihre Chancen im Pokal: Viertelfinale!!!

F-Junioren

Unsere von Stefan Berthel und Detlef Hertel trainierten 7-8-jährigen gingen aus der 1. Spielrunde als einer von fünf Staffelsiegern hervor! Auch in Runde 2 liegen sie wieder gut im Rennen und belegen derzeit den 3. Platz in der Staffel (7 Mannsch.). Etwas gewöhnungsbedürftig ist, dass in dieser AK nach neuem Modus gespielt wird, bei dem das Torverhältnis nur noch eine untergeordnete Rolle spielt.

G-Junioren

Weiterhin fleißig am "Fußballlernen" sind unsere Jüngsten (Jg. 2011-13) bei ihren Übungsleitern Stefan Berthel und Sebastian Dörffeldt. Zwar noch nicht im regelmäßigen Spielbetrieb unterwegs, haben sie dennoch viel Spaß bei der Jagd nach dem "runden Leder". Interessenten herzlich willkommen!

Somit ist der FSV Grüna-Mittelbach insgesamt mit 9! Mannschaften bzw. Mannschaftsbeteiligungen und weiteren Sportgruppen, insbesondere auch im AH-Bereich, nahezu wöchentlich im sportlichen und sozialen Auftrag unterwegs. Ohne die Aktiven, die Übungsleiter und Betreuer, die Eltern und Großeltern und allen ehrenamtlichen Freunden

des Sports, sowie all unseren Sponsoren und Unterstützern, wäre dieses Gesamtpaket nie und nimmer zu stemmen.

Deshalb von dieser Stelle und auch im Namen des Präsidiums mit großem Rundumschlag ein noch größeres Dankeschön für das Engagement!

Michael Neubert und FF) ❐

Wichtiger Termin!

Vom 16. bis 18. Juni findet im Wiesengrund unser traditionelles Vereinsfest mit unseren Jugendturnieren und Spielen statt. Geplant ist am 17.06. das E-Jugendturnier und am 18.06. das D-Jugendturnier. Anstoß ist jeweils 9.00 Uhr. Die weiteren Spiele und Veranstaltungen sind aktuell noch in Planung, da noch nicht feststeht, ob unsere 1. Männermannschaft an diesem Wochenende die Relegationsrunde um den Verbleib in der Kreisoberliga antreten muss. Sobald der komplette Ablauf feststeht werden wir darüber informieren. ❐

ANZEIGEN

Der GFC tanzt in den Mai

Die fünfte Jahreszeit ist nun schon längst zu Ende. Für den Grünaer Faschingsclub ist das jedoch kein Grund auszuruhen. In den letzten Jahren ist es zu einer schönen Tradition geworden, dass wir beim Grünaer Brauchtumsfeuer an der Feldstraße grillen. Auch in diesem Jahr war die Veranstaltung wieder ein großer Erfolg und wir bedanken uns bei unseren Freunden vom Baulinchen e.V., dass wir diese Aufgabe übernehmen durften!

Nun ist es aber auch schon Zeit, an

die kommende Session zu denken. Die Vorbereitungen beginnen langsam. Wer sich von euch für „karnevalistische Brauchtumspflege“ interessiert, für jeden Spaß zu haben ist und Geselligkeit mag, der ist bei uns genau an der richtigen Stelle. Wir freuen uns über jede Art von Unterstützung und natürlich auch über aktive Mitglieder!

Mit „WIE IMMER“
Konrad Geßner ❐

875 Jahre Chemnitz Projekte für das Jubiläumsjahr

2018 wird ein Jahr voller Ereignisse. Zum einen stehen die Fußball-Weltmeisterschaft in Russland und die Olympischen Winterspiele in Südkorea vor der Tür und zum anderen begeht Chemnitz sein 875-jähriges Stadtjubiläum.

Da sich Chemnitz – anders als die meisten Städte – dazu entschlossen hat, dieses Jubiläum nicht nur mit einem großen Stadtfest zu begehen, sondern sich auf seine Einwohner und deren Ideen zu besinnen, wird ein ganzes Jahr lang mit Projekten von Chemnitzern für Chemnitzer gefeiert.

Hierfür wurden die Einwohner der Stadt in den letzten Monaten aufgerufen, Ideen für Veranstaltungen, Begegnungen, Ausstellungen etc. einzureichen. Was von vielen als schier unmöglich betrachtet wurde, erwies sich nun als goldrichtig. Denn Chemnitz scheint nur darauf gewartet zu haben, sich von seinen Einwohnern wachküssen zu lassen. Mittlerweile sind knapp 270 Ideenskizzen beim Koordinator, der Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, eingegangen, aus der sich ca. 130 konkrete Projekte entwickelten. Die eingesetzte Programmkommission prüft nun alle nach ihrem Zusammenhang zur Stadt und ihrer Geschichte, auf Nachhaltigkeit, ob eine Vernetzung und Einbeziehung der Chemnitzer untereinander gegeben ist und ob es ein Projekt ist, welches sich als generationsübergreifend versteht. Schließlich soll das Jubiläumsjahr Verbindungen schaffen und die Menschen nicht trennen.

Die ersten Projekte, die mit einem Zuschuss gefördert werden, können ab Ende Mai auf der Homepage www.875-jahre-chemnitz.de nachgelesen werden.

Wer sich noch mit seinen großen und kleinen Ideen beteiligen möchte, der sollte sich über www.chemnitz-tourismus.de informieren. Hier kann man das Konzept zum Jubiläumsjahr sowie das Formblatt zur Einreichung der Ideen downloaden. Den persönlichen Draht zu Lucia Schaub (CWE mbH) gibt es über Tel. 0371 3660 201 oder 875@cwe-chemnitz.de.

Facebook.com/875jahrechemnitz
Twitter.com/875 Jahre Chemnitz
Bildmaterial: Themenraumübersicht
Lucia Schaub ❐

ANZEIGEN

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung

- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Fasertiefe Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärrnerweg 27, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 / 5 76 20, Fax 5 39 70

Friseur & Kosmetik
Alcina Pester
Chemnitzer Str. 36 · 09224 Chemnitz/Grüna
Telefon: (0371) 65 19 38
www.friseur-kosmetik-pester-gruena.alcina.de

ZIMMEREI & GUTACHTERBÜRO
Jürgen NITZSCHE

- Terrassen + Überdachungen
- Holzcarports + Garagen
- Balkone + Sanierungen
- Anbauten in Holzrahmenbau
  in Holzskelettbau
- Holzfassaden + Fußböden
- Dächer + Sanierungen

Holzschutzgutachten
Sanierungskonzepte

Ich berate Sie gern vor Ort oder
in meiner Musteraustellung im Büro!

August-Bebel-Straße 13 · 09224 Chemnitz/OT Grüna
Tel.: 0371 / 810 11 16 · Fax 0371 / 810 29 59
info@zimmerei-nitzsche.de / www.zimmerei-nitzsche.de

Andreas Hübsch
Alltround-Dienstleistungen
Hausmeisterdienste & Kleinreparaturen

Bergstraße 5c
09224 Chemnitz / Grüna
Mobil 0173 / 9724038
Tel. / Fax 0371 / 8205057

Hätten Sie nicht
auch gern eine helfende
Hand in Haus & Garten?

Mein Angebot

- **Hausmeistertätigkeiten**
- **Garten-/ Grundstückspflege**
  auch Urlaubsservice, Rasenmahd, Vertikutierung, Hecken- und Baumschnitt mit Entsorgung, Unkrautbeseitigung
- **Gartenberatung und -gestaltung**
- **Plattenlegearbeiten**
- **Einbau genormter Baufertigteile**
- **Trockenbauarbeiten**
- **Bodenlegearbeiten**
- **Hilfe bei Umzügen** und Wohnungseinrichtungen und Möbelmontage
- **Heizkörperreinigung**

weitere Leistungen auf Anfrage

Kranken- und Seniorenpflegeservice
Steffi Stein GmbH
...von ambulant bis stationär...
25 Jahre für Sie im Dienst
24 h
03723 / 41 23 99

Pflegedienst
- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Hohenstein-E. und Umgebung

Tagesbetreuung
- Warum allein zu Hause?
- unabhängig
- flexible Besuchszeiten
- Hol- und Bringdienst
- gemeinsame Beschäftigung durch eigene Ergotherapie
- kostenlos Ober Betreuungsleistungen
- Wüstenbrand

Wohngemeinschaft
- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

Wüstenbrand – Grüna – Chemnitz

Pflegeheim

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflegedienst-stein.de

Abschlusswettkämpfe der Saison 2016/17 erfolgreich

Ehrung für den Wintersportverein Grüna e.V.

Bevor wir von der Auszeichnung überrascht wurden, gab es noch zwei Wettkämpfe zum Abschluss der Saison. Für die älteren Jahrgänge gab es das Saisonfinale in Augustusburg auf „Rost`s Wiesen“, es war der letzte Wettbewerb im Sachsen-Pokal der laufenden Saison. Hierzu sollte man wissen, dass dieser ausschließlich auf Langlaufski ausgetragen wird. Das dient der Ausbildung und Überprüfung des skifahrerischen Könnens. Über Schneehügel springen oder durch Tore Slalom fahren – alles mit Langlaufski. Unsere Starter/innen haben nicht enttäuscht und einen großen Beitrag zur Auszeichnung als „Bester Talentstützpunkt“ des SVS beigetragen.

Bester Talentstützpunkt 2016/17 im Skispringen: WSV Grüna

Björn Börnig 3., Louis Gränz 5. (AK S8), Denny Burkhardt 2., Nils Neuhaus 3. (AK S10), Megi Lou Schmidt 4., Marlene Hoyer 6. (Mädch. 2), Philipp Stephani 2., Felix Frischmann 4., Moritz Antengruber 8. (AK S12) und die Siegerin Sarina Haustein (Mädch. 3) – allen in Augustusburg Gestarteten sagen wir danke.

In der Wertung des Sachsen-Pokals gibt es folgende Ergebnisse: Sarina Haustein, Gewinnerin des Sachsen-Pokals Mädchen 3, Björn Börnig 3. Platz, Louis Gränz 5., Denny Burkhardt 2., Nils Neuhaus 3,. Megi Lou Schmidt 4., Marlene Hoyer 6., Lilly Großmann 5.,Philipp Stephani 2., Felix Frischmann 6. und Moritz Antengruber 8.

Dann folgte noch das letzte Miniskifliegen der Saison 2016/17 am 25. März in Oberwiesenthal. Unser Trainerteam Elizabeth Guth und Bernd Börnig waren mit zehn (!) Springerinnen und Springern am Start und damit die stärkste Vereinsmannschaft Sachsens nicht nur zahlenmäßig, sondern auch im Ergebnis der Gesamtwertung der Miniskiflug-Tournee. So belegten bei den Schülern 6 Lukas Pampel Platz 2, Ferenc Kaiser Platz 3, Leonhard Guth Platz 6. Malu Göhler (11,) und Luisa Eckstein (12.) vervollständigen diese Altersklasse. Louis Gränz (AK S7) war in seiner Gruppe der beständigste und gewann souverän. Er springt ja auch schon auf größeren Schanzen und hatte bereits Starts im Sachsen-Pokal. Björn Börnig (S8) belegte einen guten 5. Platz. In der Sonderklasse „Anfänger“ konnten Anna Harzer 2. und ihre Schwester Lena 3. werden. Ein schöner Erfolg für diese Gruppe.

Die Stadt Chemnitz und ihr Sportamt führen jährlich eine Auszeichnungsveranstaltung mit dem „Chemy“ durch. Verdienstvolle Personen und Vereine finden bei der Auswahl und Nominierung Berücksichtigung. Groß war die Freude im Verein, als bei unserem Vorsitzenden Frank Albrecht die Einladung zur Auszeichnungsveranstaltung am 11. Mai im Autohaus Schloz-Wöllenstein eintraf, um unseren Verein mit einem „Chemy“ zu ehren. Die Laudatio dazu hielt kein geringerer als der Generalsekretär des Ski-Verbandes Sachsen Derrick Schönfelder. Wir bedanken uns bei der Stadt Chemnitz für die Anerkennung unserer Arbeit.

Auszeichnung „Chemy“ mit OB Barbara Ludwig, Frank Albrecht (re) und Uwe Haustein (2.v.r.)

Traditionell und seit Jahrzehnten führt der WSV Grüna sein „Abwintern“ durch. Am 21. April war es wieder so weit. Frank Albrecht konnte in seiner Ansprache auf erfolgreiche Wettkämpfe verweisen, bei denen beachtenswerte Ergebnisse erzielt wurden. Auch die Auszeichnung von Vereinsmitgliedern ist eine gute Tradition. Derrick Schönfelder vom SVS konnte Peter Schulz, Mario Bilow und Ingo Züchner mit der Ehrenurkunde des

Nach der Ehrung mit der Ehrenurkunde des SVS (v.r.) Peter Schulz, Mario Bilow, Ingo Züchner

Skiverbandes Sachsen auszeichnen. Und vom Vorstand des WSV wurden Sylvia Valdorf, Diana Stephani, Carsten Merkel, Hermann Franke und Uwe Lattke für ihre ständige Einsatzbereitschaft in diesem Jahr mit der „Ehrenurkunde des WSV Grüna“ geehrt. Ausgiebig gefeiert wurde dann natürlich auch noch, gab es doch allen Grund dafür.

Die fröhliche Runde unterbrach unser Frank noch einmal, um Jochen Hähnel nach vorn zu rufen. Jochen hatte in letzter Zeit alle seine ehrenamtlichen Funktionen im Verein altershalber abgegeben. Mit 81plus darf man das ja auch. Er war über Jahrzehnte aktiver Skispringer, ausgebildeter Kampfrichter und Übungsleiter und hat sich ständig für den Verein eingebracht. Deshalb wollten wir ihm einmal DANKE sagen. Frank Albrecht konnte Jochen Hähnel eine ordentliche Summe überreichen, gespendet von den Mitgliedern, so dass er mit seiner geliebten Ehefrau Erika für einige Tage in Urlaub fahren kann. Hallo Jochen, lass dich immer wieder bei uns sehen, denn du bist uns ein gern gesehenes Vereinsmitglied.

Frank Albrecht bei seiner Ansprache zum Abwintern 2017

Bei Wintersportlern ist es die Zeit, dem Schnee ade zu sagen und die Saison Revue passieren zu lassen. Eine kleine Abordnung von uns reiste schon einen Tag später, am 22. April, zur Sportlerehrung des Skiverbandes Sachsen nach Wernesgrün. Auch hier standen Aktive unseres Vereins und der Verein mit im Mittelpunkt des Geschehens. Pauline Stephani z.B. wurde für ihre Silbermedaille bei der Deutschen Schülermeisterschaft geehrt. Julian Hahn hat durch seine Ergebnisse der letzten Saison die Einstufung in den B-Kaderkreis des DSV erreicht Das war ja auch sein großes Ziel. Wir gratulieren. Und unser Verein wurde für seine kontinuierliche und erfolgreiche Arbeit – mittlerweile zum 9. Mal – als „Bester Talentstützpunkt“ Skispringen der Saison 2016/17 ausgezeichnet. Das ist Ansporn, weiterhin unsere ganze Arbeit und Erfahrung in den Nachwuchsleistungssport einzubringen. Dank an alle im Verein, die sich dieser Aufgabe mit stellen.

Pauline Stephani – Siegerin DSC in Isny 2017

Für uns steht in diesem Sommer viel Arbeit an. Umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen an der großen Schanz und am Kampfrichterturm müssen bei laufendem Trainingsbetrieb ausgeführt werden und der Abendsprunglauf Ende September soll ja auch wieder stattfinden.

Kaum hat man dem Schnee ade gesagt, gab es schon die ersten offiziellen Mattensprungläufe. Am 6. Mai reiste eine starke Mannschaft mit 13 Aktiven von uns nach Rothenburg/Saale zum traditionellen „Sprunglauf zur Baumblüte“. Mit drei Altersklassensiegen und weiteren Top Ten Platzierungen kamen sie nach Hause: Doppelsieg bei den Schülern 6 durch Lukas Pampel (1.) und Luisa-Rosalie Eckstein (2.), Klassensiege durch Louis Gränz (S7) und Denny Burkhardt (S10). In der Sonderklasse 7 wird Alina Pampel 7.. Björn Börnig (S8/9) erkämpft sich einen guten 5. Platz. In der Schülerklasse 11/12 können Philipp Stephani (3.) und Felix Frischmann (4.) gut mithalten. Hier wird Moritz Antengruber 12. Bei den Schülerinnen 11/16 erkämpft sich Lilly Großmann einen sehr guten 4. Platz. Tino Ranft (Ü30) wird trotz Sturz im 1. Durchgang immerhin noch Fünfter. Dank an alle, die unseren Verein so gut vertreten haben. Teilnehmer aus vier Landesverbänden waren am Start.

Noch ein Hinweis: Zur Himmelfahrt führt der WSV ein Trainingsspringen in der Zeit von 10 Uhr bis ca. 14 Uhr durch.

Günter Riedel, Vorstandsmitglied ❐

Louis Granz – 1. Platz in der Gesamtwertung Miniskifliegen 2016/17 Schüler 7

Miniskiflieger Gruppe WSV Grüna mit ihrem Trainer Bernd Börnig (vorn) in Oberwiesenthal März 2017

... denn REGIONAL ist immer ERSTE WAHL – Im Wonnemonat Mai ...

Qualität Direkt vom Hof

und natürlich auch im Juni gibt es wieder viel leckeres Obst und Gemüse. Spargel, Blumenkohl, Broccoli, Champignons, Möhren und Kohlrabi und leckere Blattsalate reichen die Hand nicht nur dem Gaumen, sondern auch zu einer Vielfalt von Obst. Dabei stehen nicht nur die Erdbeeren auf dem Erntezettel, auch erste Sauerkirschen und natürlich nicht zu verachten – der Rhabarber.

Rhabarber und Arznei,

wie hängt das zusammen? Man muss dazu wissen, dass der Rhabarber ursprünglich aus dem Himalaya stammt. Bereits seit dem 11. Jahrhundert gelangte selbiger als Importware aus Zentralasien oder China über die arabische Medizin und die Schule von Salerno in die abendländische Medizin des Mittelalters, wo nicht wie heute die Stängel, sondern vor allem die unterirdischen Sprossachsen – insbesondere zur Zubereitung von Arzneimitteln – Verwendung fanden. Im 16. Jahrhundert wurde er in Russland angebaut und gelangte im 18. Jahrhundert in andere Teile Europas. Über Frankreich und die Niederlande kam er nach England, wo der Anbau seit 1753 belegt ist. Die Treiberei wurde als erstes von Gärtnern in Chelsea betrieben und später in Yorkshire perfektioniert. Der erste gewerbsmäßige Anbau in Deutschland erfolgte 1848 in Hamburg-Kirchwerder und breitete sich von Norden nach Süden aus.

Mai und MODE ?

Dr. Anne-Christin Bansleben (gründete das Label "Deepmello" und verkauft seitdem Mode aus Rhabarberleder) entdeckte durch zahlreiche Versuche die außergewöhnliche Eigenschaft von Rhabarber, genauer gesagt von der Rhabarberwurzel, Leder gerben zu können und dies umweltschonend. Die Gerbung durch die Rhabarberwurzel kann die schädliche Chromgerbung ablösen und eine neue umweltfreundliche Alternative bieten. Rhabarber ist nicht nur heimisch in Deutschland, sondern kann leicht und kostengünstig angebaut werden.

DIREKT Vermarktung on Tour…

Nach vielen Eindrücken und neuen sympathischen Kontakten und interessanten Gesprächen zum AGRA Messewochenende 4. bis 7. Mai in Leipzig sehen wir uns nicht nur auf weiteren Märkten und Hoffesten, sondern auch zum Tag der Sachsen, dem Landeserntedankfest, der Messe ISS GUT und gerade vorbei am 20. Mai zum Tag der Milch in Pausa. Also DIREKTer geht es nicht denn REGIONAL ist immer ERSTE WAHL... ❐

ANZEIGEN

Pension Franz
Dorfstraße 56 · 09224 Chemnitz/Grüna · ☎ + 🖷 03 71/85 28 73

Seit 1974: Mathematik, Deutsch, LRS, Englisch, alle Klassen
Nachhilfe im Chemnitzer Land
... und in vielen Orten im Umland!
0800 - 00 6 22 44
oder 03722 - 94 9168
Lernkreis
www.minilernkreis.de

Selbmann Maler GmbH
Qualität ist Tradition seit 1904
Hans-Jürgen Pause Malermeister/Geschäftsführer
Dorfstraße 60 | 09224 Grüna, Stadt Chemnitz
Telefon 0371/852922 | Telefax 0371/858533
E-Mail: mail@selbmann-maler.de

MEHRWEGSYSTEM
Tonerkartuschen – Tintenpatronen – Farbbänder
● Originale und Erzeugnisse aus eigener Produktion
● Büromaterial
● Lieferservice frei Haus
20 Jahre
Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernsthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr
E-mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

lernhilfe
Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
Kurse zur Prüfungsvorbereitung
Alle Klassen, alle Fächer
Unterricht auch in den Ferien
In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstl.
Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15.00 – 17.30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

Seit 1892 Meisterbetrieb
Klempnerei
André Mai
Chemnitzer Str. 128 · 09224 Chemnitz-Grüna
• SANITÄR-HEIZUNG-KLIMATECHNIK
• BAUKLEMPNEREI
• SOLAR-SCHWIMMBAD-WÄRMEPUMPEN
• SERVICE UND WARTUNG
Telefon 0371 / 85 42 86
Telefax 0371 / 8 44 97 97
Funk 0172 / 8 71 98 04
e-mail: Klempnerei-mai@t-online.de

MUGLER DRUCK + VERLAG
ANZEIGEN & WERBUNG
Ihre Ansprechpartnerin
FRAU DANIELA VOIGT
03723 / 49 91 - 49
0174 / 3 36 71 81
info@mugler-verlag.de

F&B Fahrzeugtechnik GmbH
Freie Meisterwerkstatt für KFZ und Nutzfahrzeuge
Werkstattpartner – Ihr Auto-Spezialist
Unsere Dienstleistungen:
· Hol- und Bringdienst
* Werkstattersatzwagen
* Mietwagenservice
· Instandsetzung aller Typen
· DEKRA- Prüfstützpunkt (HU/AU)
· Reifenservice/ Einlagerung
· Bremsen und Auspuffservice
· Klima- und Autoglasservice
· Achs- und Spurvermessung
· Inspektion
· Professionelle Fahrzeugreinigung
usw.
Exzellenter Service zu vernünftigen Preisen!

Anmeldung, Beratung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!
... in Hohenstein, Callnberg, Oberlungwitz, Gersdorf, Oberlungwitz, Bernsdorf, Hohenstein-Ernstthal, Chemnitz und Umgebung
Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop
Handy Elger
Wilhelmstr. 10/ Ecke Ostbrücke · 09337 Hohenstein
Tel.: 03723 - 73 90 24
Mobil: 0163 - 630 10 36
WhatsApp: 0163 - 630 10 36
NEU
Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.
Kabel Deutschland

Unsere Leistungen:
• Zaunbau
• Pflasterarbeiten Naturstein, Beton
• Erdarbeiten
• Anlagen von Rasen sowie Rasenpflege
• allgemeine Gartenpflegearbeiten
LANDSCHAFTSBAU
RICO HOFMANN
Mail: info@landschaftsbau-chemnitz.com
Tel.: 0173 5 85 01 58

Eine Blutspende hat immer Saison – vor und nach Feiertagen ist sie für die Patienten besonders wichtig

Deutsches Rotes Kreuz

Der Monat Mai lädt mit mehreren Feiertagen auch viele regelmäßige Blutspender dazu ein, sich kurze Auszeiten vom Alltag zu nehmen. Doch die Blutspende ist zu jeder Saison unverzichtbar. Gerade vor und nach Feiertagen und zur Ferienzeit werden Blutspenden besonders dringend benötigt, um die Versorgung der Patienten in den Kliniken mit Blutpräparaten sicherzustellen. Denn Blutprodukte sind nur sehr kurz haltbar.

Aus dem Blut einer sogenannten Vollblutspende werden drei Bestandteile getrennt aufbereitet, so dass mit einer Spende bis zu drei Patienten geholfen werden kann. Erythrozytenkonzentrate (rote Blutkörperchen), Blutplasma (flüssige Blutbestandteile) und Thrombozytenkonzentrate (Blutplättchen). Letztere müssen unter ständiger Bewegung bei einer Temperatur zwischen +20 und +24 Grad Celsius gelagert werden und haben aufgrund ihrer sehr kurzen **Haltbarkeit von maximal vier bis fünf Tagen** einen besonderen Status.

Thrombozyten sind für die Blutgerinnung unentbehrlich. Patienten, die auf die Transfusionen von Thrombozyten angewiesen sind, leiden oftmals an einer Blutungsneigung aufgrund eines Mangels an den Blutplättchen. Dies kann Folge einer Krankheit sein oder auch Nebenwirkung der Behandlung wie beispielsweise einer Chemo- oder Strahlentherapie bei Tumorerkrankungen. Das größte Einsatzgebiet von Thrombozytenkonzentraten ist die Onkologie. Doch auch nach Operationen wie z.B. einer Transplantation oder nach einem Unfall kann die Transfusion von Thrombozyten lebensrettend sein, da starke Blutungen durch die Übertragung gestoppt werden können.

Die kontinuierliche Patientenversorgung mit diesen Blutprodukten kann nur gemeinschaftlich mit vielen Spenderinnen und Spendern sichergestellt werden.

Bitte bringen Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mit!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, den 30.05.17 von 14:30 bis 18:30 Uhr im Kulturhaus Grüna, Chemnitzer Str. 46 ❐

ANZEIGEN

Serienmäßig eigensinnig.

Welcome to Black. Audi A3 Black Edition.

Schärfen Sie den Charakter Ihres Audi. Mit den schwarzen Design-Highlights der Audi Black Edition. Das Optikpaket Titanschwarz, getönte Scheiben und schwarze Außenspiegel setzen klare Akzente. Audi Black Edition – für viele weitere Modelle erhältlich.

Ein Audi A3 VarioCredit-Angebot:
z. B. Audi A3 Limousine 2.0 TDI, S tronic, 6-stufig[1].
inkl. Black Edition mit: 18-Zoll-Felgen in Titanoptik matt, Außenspiegel Schwarz, Privacy-Verglasung, Optikpaket Titanschwarz, S line Exterieurpaket, Lichtpaket, Sportfahrwerk, Einstiegs-LED „Audi Ringe" u. v. m..

€ 285,–
monatliche VarioCredit-Rate

Leistung:	110 kW (150 PS)	Effektiver Jahreszins:	2,90 %
Fahrzeugpreis:	€ 39.900,–	Vertragslaufzeit:	36 Monate
inkl. Überführungskosten und zzgl. Zulassungskosten		Schlussrate	€ 24.056,50
		Jährliche Fahrleistung:	15.000 km
Anzahlung:	€ 8.000,–	Gesamtbetrag:	€ 34.316,50
Nettodarlehensbetrag:	€ 31.900,–	36 monatliche Finanzierungsraten à	€ 285,–
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	2,86 %		

Ein Angebot der Audi Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

[1] Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,5; außerorts 4,3; kombiniert 4,7; CO_2-Emissionen g/km: kombiniert 121; Effizienzklasse B
Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO_2-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

SCHMIDT Das Autohaus

Autohaus Schmidt KG, Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf, Tel.: 0 37 23 / 69 60-60, autohaus@schmidt-sachsenring.de, www.audi-partner.de/schmidt-sachsenring

Natur- und Wanderverein Grüna e.V.

– Juni –

Donnerstag, 8.06.	Seniorenwanderung von der Höllmühle zum Schloß Rochsburg und zurück, Anmeldung mit Info bei E. Lorenz bis 6.06.
Samstag, 10.06.	Arbeitseinsatz, 8.00 Uhr
Samstag, 17.06.	Besuch des Horch-Museums in Zwickau ab Bahnhof Grüna gegen 8 Uhr, Anm. mit Info bis 10.6. B. Freiberg
Sonntag, 25.06.	Frühsommerwanderung durch das mittlere Zschopautal Sachsenburg-Schönborn/Dreiwerden, 13,5 km 8.30 Uhr KIG Grüna (mit PKW), Anm. mit Info bis 23.6. T. Landgraf

– Juli –

Sonntag, 9.07.	Floßbau und Badespaß am Greifenbachstauweiher Anmeldung mit Info bis 23.06. bei M. Eckert (Tel. 01629066174)
Donnerstag, 13.07.	Ausfahrt nach Torgau, Info Vereinsabend
Sonntag, 23.07.	Sommerwanderung mit Plauener Naturfreunden von Zschorlau auf dem Floßgrabenweg zum Rechenhaus, 16 km 7.45 Uhr KIG Grüna (mit PKW), Anm. mit Info bis 15.07. T. Landgraf
Samstag, 29.07.	Arbeitseinsatz, 8.00 Uhr

Ansprechpartner Vorstand:
Tilo Landgraf, Vorsitzender, Tel 92 09 35 79
Elke Lorenz, Stellvertreterin, Tel. 85 83 88
Hannelore Sohrmann, Finanzen, Tel. 810 10 23

Fachgruppen:
Wandern/Touristik: Brigitte Freiberg (Tel. 85 55 42) – Marc Krause (Tel. 272 95 20)
Kultur: Hermine Schott (Tel. 800 08 98) – Helga Hanke (Tel. 23 03 25) – Veronika Grund (Tel. 810 14 12)

Vereinsabende
finden dienstags ab 19 Uhr im Naturfreundehaus „Dachsbaude“ statt. Gäste sind immer herzlich willkommen.
Vermietung Dachsbaude: Antje Bauch (Tel. 03723/41 45 93 mit Anrufbeantworter)
Infos unter www.wanderverein-gruena.de. Änderungen vorbehalten. ❐

ANZEIGEN

LÖWEN-APOTHEKE

APOTHEKER MICHAEL KUMMER e. K.

UNSERE ANGEBOTSPREISE IM MAI

Garantiert gut für Sie.

NUR IN DER LÖWEN-APOTHEKE

13,98 statt 18,87 EUR
Voltaren Schmerzgel forte, 100g

8,98 statt 11,97 EUR

OMEP HEXAL, 14 Tabl.

12,98 statt 16,99 EUR

Aspirin Plus C, 40 Tabl.

4,98 statt 8,70 EUR

Ibu-Lysin HEXAL, 20 Tabl.

Ist Ihr Blutzuckermessgerät veraltet?

Wir haben die neuste Technologie für nur 10 Euro und verrechnen den Preis mit dem neuen Teststreifen. Eine kostenlose und kompetente Einweisung ist für uns selbstverständlich! Sprechen Sie uns an.

Chemnitzer Straße 73 · 09224 Chemnitz/OT Grüna · Tel. 0371 86 00 26 · Fax 0371 8149619 · kostenlose Servicenummer: 0800 1650026

AUTOHAUS TEICHMANN

GmbH & Co. KG

An der Wiesenmühle 4
09224 Chemnitz Grüna,
Tel.: 0371 842940, Fax: 0371 8429419
www.autohaus-teichmann.de

SUV-SPARZEIT

HAUPTSAISON FÜR GUTE PREISE.

Für Vorzeitige aus DIN Spezialleasing, Inter mit drastischen Rückkäufen von dat.de

20 %²

SSANGYONG

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch & d. off. spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch und d. CO2 Emissionen neuer Personalkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH unter www.dat.de unentgeltlich erhalten ist.

Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppen Grüna und Mittelbach

Veranstaltungen und Fahrten 2017 – schon vormerken bis Jahresende

12. Juli	Tagesfahrt zum **Zeissplanetarium in Drehbach oder Wanderung um Drehbach** (mit Mittagessen) Abfahrt 10 Uhr Oberer Gasthof, 40 Euro
13. September	Tagesfahrt zum **Raumfahrtmuseum** in Muldenhammer (Morgenröthe-Rautenkranz)
27. September	**Buntes Herbstlaub** in der Stadthalle Chemnitz
21. Oktober	**Herbstgala** im Stadttheater Glauchau
13. November	**St. Martinstag** in der „Räuberschänke“ (Oederan)
04. Dezember	**Adventsfahrt** nach Satzung mit anschließender Lichterfahrt durch das Erzgebirge
07. Dezember	**Weihnachtsfeier** der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach in der „Räuberschänke“ mit Mittagessen, Kaffeetrinken und Programm von „De Randfichten“ (25 Euro)

Wanderungen

Sa. 3. Juni	**11. Gemeinsamer Landeswandertag** Ziel: IGA Berlin mit geführtem Rundgang, Seilbahnfahrt, Lunchpaket, Musik- und Rahmenprogramm – 45 Euro mit Busfahrt/Abfahrt 6.30 Uhr Oberer Gasthof
Die. 25. Juli	**Wanderung Wermsdorf und Schloss Hubertusburg** – 5 bis 8 km ab Seegasthof Horstsee
Sa. 23. Sept.	**Wanderung zwischen Kühnhaide und Pobershau** – 5, 8 oder 10 km ab Schwarzbeerschänke

Mehrtagesfahrten

11. bis 16. Juni	**Erlebnisreise in die wunderschöne Uckermark** 5 Übernachtungen mit HP im AHORN Seehotel Templin (Lübbesee) / täglich freie Schwimmbadbenutzung mit morgendlicher Wassergymnastik – Rundfahrt durch die Uckermark / große 5-Seeen-Schifffahrt / Fahrt auf die Insel Usedom mit Besuch der Kaiserbäder / Stadtspaziergang in der historischen Altstadt von Templin und Erlebnisfahrt durch das Boitzenburger Land mit Empfang durch die Apfelgräfin / Rückfahrt mit Halt am Spargelhof Klaistow 489 Euro (EZZ 70 Euro)
3. bis 6. Sept.	**Das märchenhafte Wasserlabyrinth Spreewald:** Übernachtung im Hotel „Zum Stern“ in Werben, Stadtrundfahrt Cottbus, Fürst-Pückler-Park, Kahnfahrt im Spreewald u.a. / DZ 369 Euro (EZZ 45 Euro) *Mit den bisherigen Anmeldungen wird die Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen nicht erreicht. Die angemeldeten Reiselustigen, Birgit Berger von der Reisestelle der Volkssolidarität Glauchau und Rico Lasseck vom Reisebüro am Rosenhof würden sich über weitere Anmeldungen freuen.*

Wir sind Ansprechpartner für Interessierte und Hilfsbedürftige.
Sprechstunde jeden Dienstag von 9 bis 10 Uhr im Rathaus Grüna oder
telefonisch 0371/85 61 95 (Günter Hendel) bzw. bei allen Helferinnen und Helfern.
Werden Sie Mitglied der Volkssolidarität der Ortsgruppen Grüna und Mittelbach! ❐

ANZEIGEN

Filial-Räumungsverkauf

—bis 17. Juni im Stadtland!

Markenschuhe
zum Schnäppchenpreis

ALLES MUSS RAUS

Schuhhaus May, 09212 Limbach-Oberfrohna, Jägerstr./Bachstr.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12Uhr

SAREI: Kompetenz vor Ort

auto RIEMER GbR
AUTO TOP
FREIE KFZ WERKSTATT
MEISTERBETRIEB
MIT MARKEN-QUALITÄT
Reparatur / Unfallinstandsetzung bis 7,5t
Autoglasservice / Klimaservice
Motor- / System- / Fehlerdiagnostik
Mietwagen / Werkstattersatzfahrzeug
Direktabrechnung mit den Versicherungen
Reparatur innerhalb eines Tages
auch auf Wunsch Reparatur mit gebrauchten Ersatzteilen
Fahrzeugfolierung
Tel.: 0371 / 852 074

JAK fashion
OUTLET STORE
Lagersonderverkäufe | Modegroßhandel
Jeden Donnerstag und Freitag von 9.00 - 18.00 Uhr geöffnet!
Chemnitz
Die aktuelle Öffnungszeiten finden Sie auch unter:
www.jakoutlet.de
• Markenmode bis zu 70% reduziert
• Frühjahrs- und Sommerkollektion
• Markenmode aus Italien, Deutschland und Frankreich
• Jeans, Hemden, Taschen, Accessoires, Shirts, Polos, Tuniken ...
• Jugendmode Gr. 32 - 42
• Damenmode Gr. 36 - 54
• Herrenmode alle Größen
JAK fashion · OutletStore · Talstraße 6 · 09117 Chemnitz